

# Stargarder Zeitung



Jahrgang 86

Samstag, den 29. April 2023

Ausgabe 04



Ostseewelle  
HIT-RADIO  
Mecklenburg-Vorpommern

## Walpurgisnacht


ab 15.00 Uhr

mit Tanz  
in den  
Mai

Subzer

# 30. April Burg Stargard

## Reitturnier 5. - 7. Mai 2023



Live-Musik  
Tombola  
Aktivitäten für  
Kinder

Freitag ab 13.30 Uhr  
Groß NEMEROW

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Stargarder Land und die Stadt Burg Stargard mit den Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindental, Pragsdorf sowie des Abwasserbeseitigungszweckverbandes Tollenseesee und des Zweckverbandes für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg

## ➔ Service

### Amt Stargarder Land

Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard  
Telefon: 039603 2530  
E-Mail: amt@stargarder-land.de

#### Öffnungszeiten:

Di. 08.30 - 12.00 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr  
Do. 08.30 - 12.00 Uhr, 13.30 - 16.00 Uhr  
Fr. 08.30 - 11.00 Uhr

### Höhenburg Stargard (Besucherinformation, Museum, Turm)

Burg 4, 17094 Burg Stargard  
Telefon: 039603 25355  
Öffnungszeiten: täglich von 10.00 - 17.00 Uhr

### Stadtbibliothek und Galerie im Marie-Hager-Haus

Dewitzer Chaussee 17, 17094 Burg Stargard  
Telefon: 039603 25358

#### Öffnungszeiten:

Mo. & Mi: 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr  
Di. & Do.: 13.00 - 17.30 Uhr  
an jedem 3. Wochenende im Monat jeweils am Samstag und Sonntag von 14.00 - 17.00 Uhr

### Fundbüro

Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard  
Telefon: 039603 25315

### Annahmehof Burg Stargard

Papiermühlenweg 7e  
Telefon: 039603 25336

#### Öffnungszeiten:

(Mrz. - Okt.) Fr. 12.00 - 17.00 Uhr, Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

### Polizeistation Burg Stargard

Walkmüllerweg 7, 17094 Burg Stargard  
Telefon: 039603 239749

### Freiwillige Feuerwehr Burg Stargard

Märner Straße 106  
17094 Burg Stargard  
Telefon: 039603 20753  
E-Mail: feuerwehr-burgstargard@gmx.de

### Schiedspersonen

Frau Kirsten Zahrnt & Herr Andreas Plath  
Amt Stargarder Land  
- Schiedsstelle -  
Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard  
Nähere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus der Stadt Burg Stargard  
- Hauptamt -  
Herr Christian Walter  
Telefon: 039603 25313  
c.walter@stargarder-land.de

## Wir suchen Ihr *Foto des Monats!*

Die Stadt Burg Stargard und die umliegenden Gemeinden bieten eine wunderschöne Landschaft und zahlreiche sehenswerte Motive.

**Wir rufen alle Hobbyfotografen auf, uns ihre besten Bilder des vergangenen Monats zu senden!** Diese sollten eine möglichst hohe Auflösung haben und mit Titel sowie Namen des Fotografen bezeichnet werden.

Aus allen Einsendungen wählen wir das Foto des Monats aus, das dann in der nächste Ausgabe veröffentlicht wird. Am Ende des Jahres soll daraus ein Kalender für das Stargarder Land entstehen.



**Stargarder Land**

Senden Sie Ihre Bilder bis zum 14. Mai an: [s.gronow@stargarder-land.de](mailto:s.gronow@stargarder-land.de)

**Willkommen**

**Liebe Leserinnen und Leser,**

Schneeweiß der Rock und rot der Strumpf,  
Sitzt mal auf dem Schlot und mal im Sumpf,  
Läuft übers Feld, sucht Frösche fein,  
Welches Tier mag das wohl sein?



*Frühlingsgefühle wohin man schaut ... auch bei den Störchen.*

Natürlich wissen Sie es sofort. Es ist der Storch. Pünktlich zur Osterzeit ist Adebar wieder auf dem alten Schornstein der ehemaligen Schnapsbrennerei in Burg Stargard gelandet und hat die neue Heimat für sich und seine Liebste hergerichtet. Knapp 2 Wochen später flog dann auch sie ins gemachte Nest. Nicht nur in Burg Stargard, auch in den Gemeinden kann man mit wachem Blick überall Storchennester auf zumeist Dächern und Masten finden. In Lindetal hat die Freiwillige Feuerwehr durch Witterung und Sturm geschädigte Nester hergerichtet, sodass der Storch nur noch einzuziehen brauchte. Mit seinen „tierischen Boten“ hat der Frühling nun wirklich Einzug in Stadt und Land gehalten. Davon zeugen auch die vielen Feste und Märkte, deren inoffiziellen Auftakt wir Ende März mit unserem Frühlingmarkt auf der Burg gefeiert haben. Die Burg Stargard Initiative hat sich für den Mai auch wieder viele künstlerische und musikalische Veranstaltungen einfallen lassen, deren Besuch sich auf jeden Fall lohnt, in Cölpin wird mit einem Fest der Maibaum aufgestellt, das Dorfcacé im alten Bahnhof in Cammin ist auch wieder geöffnet und wir freuen uns auf den ersten Flohmarkt auf der Höhenburg Stargard. Apropos Burg. Hier ist gerade ein junger Mann ganz engagiert dabei, die Flächen mit den alten Obstbäumen in eine artenreiche Streuobstwiese zu verwandeln. Informationen zum Umgang mit Fundsachen haben wir Ihnen in dieser Ausgabe auch bereitgestellt, ebenso alle Neuigkeiten aus Kitas und Schulen. Auch in der Stadtbibliothek war jede Menge los. Und natürlich präsentieren wir Ihnen das „Foto des Monats März“, ein Foto passend zum Frühling. Genießen Sie die endlich wärmenden Sonnenstrahlen und die merklich längeren Tage und erfreuen Sie sich an der erwachenden und erwachsenden Natur!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen Ihrer Stargarder Zeitung!

**Stefanie Gronow**  
Redaktion



*Andreas Wohlgemuth kümmert sich auf der Burg um Bienen und Bäume.*



*Super Team: Matthias Strelzyk, Maik Salow, Heiko Weigert und Dirk Daetz haben die diesjährige Frauentagsfeier in Pragsdorf organisiert.*



*Die Gewinner des Lesewettbewerbs v. l. n. r.: Matilda (3. Platz), Tjorven (2. Platz), Lina (1. Platz)*



*Ein experimenteller Projekttag: Schülerinnen der 6. Klassen steuern einen Roboterarm.*

## Rathausinformationen

### Informationen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt und der Gemeinden

Liebe Burg Stargarderinnen und Burg Stargarder,

nachdem mittlerweile die „politische Winterpause“ mit den Sitzungen im Februar und März zu Ende gegangen ist, möchte ich nun auch Sie mit meinem Bericht über aktuelle Entwicklungen und wichtige Angelegenheiten in unserer Stadt sowie auch in den Gemeinden informieren.

Natürlich überschatten und beeinflussen nach wie vor die großen weltpolitischen Themen maßgeblich unser alltägliches Handeln. War es zum Ende des letzten Jahres vor allem die Sorge davor, ob man warm und mit genügend Strom über den Winter kommen wird, wirken sich aktuell die Folgen der neuesten Entscheidungen zur Energiepolitik maßgeblich auch auf kommunaler Ebene aus.

So haben zum Beispiel Themen wie Photovoltaik-Anlagen, Umstellung der Heizungsanlagen oder ganz allgemein die Sicherung der Energieversorgung ein Umdenken in vielerlei Hinsicht bewirkt. In einigen Gemeinden, unter anderem auch in Groß Nemerow und Lindetal, sind hierzu verschiedene Beschlüsse gefasst worden, die so vielleicht noch vor wenigen Monaten nicht absehbar waren. In Burg Stargard hat man sich für PV-Anlagen im Sanierungsgebiet ausgesprochen, weil eben auch eine stärkere Nachfrage dazu von Grundstückseigentümern zu verzeichnen ist. Daneben ist, was nicht wirklich überraschend kommt, auch wieder ordentlich Bewegung in die Nutzung von landwirtschaftlichen Flächen für derartige Anlagen gekommen. Entlang der Bahnstrecke Cammin/Riepke gab es zum Beispiel einen neuerlichen Antrag dahingehend, der jedoch zunächst nicht bestätigt wurde, weil dafür eher Flächen genutzt werden sollten, die entweder bereits versiegelt oder etwa durch irgendwelche Belastungen nicht nutzbar sind. Hier bleibt es also spannend, was sich in den kommenden Monaten und Jahren noch so entwickeln wird.



Neben den großen Themen, die uns mittelbar betreffen, gibt es aber natürlich nach wie vor Aufgaben, die man - abgesehen vom lieben Geld - dann doch weitestgehend eigenständig entscheiden kann.

So wurde zum Beispiel für die Kreisstraße von Teschendorf und Loitz die Planung für den Straßenbau bestätigt, deren Durchführung jedoch nur in enger Abstimmung mit dem Landkreis erfolgen kann.

Nicht ganz so weit ist man in Holldorf, aber zumindest wurde dort seitens Gemeindevertretung



Lindenweg in Ballwitz

beschlossen, den Ausbau des Lindenweges in Ballwitz anzugehen. Hier folgen in den nächsten Monaten nötige Voruntersuchungen sowie erste Planungsleistungen. Ähnlich sieht es in Cölpin aus, wo die Gemeindevertretung ebenfalls beabsichtigt, den Feldweg in Neu Käbelich auszubauen. Und in Pragsdorf hat man sich im Februar entschlossen, einen Auftrag zur Erarbeitung eines Bebauungsplanes auszulösen, um mittelfristig zusätzliche Bauflächen in der Gemeinde zu schaffen. Für alle drei Fälle gilt jedoch, dass die nötigen Vorarbeiten jetzt anlaufen und man später schauen wird, ob man die Vorhaben letztendlich auch finanzieren kann. Neben vielen anderen Beschlüssen wurde in fast allen Gemeinden über die Vorschlagslisten zur Schöffenwahl für die Amtszeit 2024 bis 2028 entschieden. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die sich bereiterklärt haben, sich für dieses Ehrenamt zur Wahl zu stellen!

Alle Beschlüsse, die Protokolle der Sitzungen und auch Berichte der Bürgermeister können über das Bürgerinformationssystem auf der Internetseite [www.burg-stargard.de/Bürgerservice](http://www.burg-stargard.de/Bürgerservice) angesehen werden. Gern können Sie sich aber auch persönlich, per Mail ([buergermeister@burg-stargard.de](mailto:buergermeister@burg-stargard.de)) oder telefonisch unter 039603 - 25310 über aktuelle Themen informieren.

Abschließend möchte ich noch darauf hinweisen, dass am 06.05.2023 wieder ein Arbeitseinsatz auf dem städtischen Friedhof geplant ist (siehe Informationen in dieser Ausgabe).



Wer sich gern an anderer Stelle oder an einem anderen Tag an einem „Frühjahrsputz“ beteiligen und so manch unschöne Ecke in Ordnung bringen möchte, der kann sich gern über folgende Kontaktadresse melden:

Büro des Bürgermeisters | Frau Segeth |  
039603-25310 oder per Mail: [j.segeth@stargarder-land.de](mailto:j.segeth@stargarder-land.de)  
Nach Anmeldung des Arbeitseinsatzes wird die Müllabholung und Entsorgung durch den städtischen Bauhof organisiert. Bei Bedarf werden auch Hilfsmittel wie z.B. Arbeitsgeräte oder auch Mülltüten bereitgestellt. Es wäre schön, wenn sich auch in diesem Jahr wieder möglichst viele helfende Hände finden und sich mit einer eigenen Aktion beteiligen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch schöne Frühjahrsstage und einen guten Start in den Wonnemonat Mai.

*Jilb Lorenz*

Ihr Bürgermeister der Stadt Burg Stargard

## Wichtige Termine

Mo., 08.05.2023, 18:30 Uhr	Sitzung des Finanzausschusses der Stadtvertretung Burg Stargard, Sitzungsraum des Rathauses
Di., 09.05.2023, 18:30 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Soziales, Sitzungsraum des Rathauses
Do., 11.05.2023, 18:30 Uhr	Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadtvertretung Burg Stargard, Sitzungsraum des Rathauses

## Tilo Granzow zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters ernannt

Nach Beschluss der Stadtvertretung am 29.03.2023 wurde Bauamtsleiter Tilo Granzow mit Wirkung zum 01.04.2023 für die Dauer der Wahlperiode zum 2. Stellvertretenden Bürgermeister ernannt. 1. Stellvertretende Bürgermeisterin ist weiterhin Finanzamtsleiterin Jana Linscheidt.

Tilo Granzow ist mittlerweile seit knapp 14 Jahren Leiter des Bau- und Ordnungsamtes der Stadtverwaltung Burg Stargard und bringt daher viel Erfahrung innerhalb der Verwaltung sowie aber auch im Umgang mit den gemeindlichen Gremien mit.

Mit der Ernennung von 2. Stellvertretern des Bürgermeisters soll das 4-Augen-Prinzip z. B. bei wichtigen Finanz- und Vertragsangelegenheiten im Urlaubs- oder Krankheitsfall gewährleistet werden. Der bisherigen 2. Stellvertreterin Marion Franke dankt Bürgermeister Tilo Lorenz für ihre geleistete Arbeit in diesem Amt.



## Radweg nach Neubrandenburg



Am 18.04.2023 fand eine Bauanlaufberatung zum Radwegbau zwischen Bargensdorf und Neubrandenburg-Tannenkrug statt. Die Baumaßnahme wird am 08.05.2023 beginnen und soll voraussichtlich am 01.09.2023 fertiggestellt sein. Hauptauftraggeber dieser Maßnahme ist das Straßenbauamt Neustrelitz, da sich der zukünftige Radweg entlang einer Landesstraße befindet. Im Zuge des Ausbaus kann es zu

Einschränkungen des Straßenverkehrs kommen. Auskünfte hierzu kann Ihnen Herr Marquardt aus dem Bau- und Ordnungsamt (039603 25332) erteilen.

## Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden der „Altstadt“

In der letzten Stadtvertretersitzung wurden Änderungen der Gestaltungssatzung der Stadt Burg Stargard beschlossen und am 13.04.2023 auf der Internetseite der Stadt Burg Stargard bekannt gegeben. Geändert wurden die §§ 9 und 13.

Demnach sind Solarenergieanlagen auf Dachflächen nunmehr grundsätzlich zulässig, §2 der Gestaltungssatzung ist jedoch zu berücksichtigen. Dieser gibt vor, dass der Charakter des vorhandenen Straßen- bzw. Stadtbildes nicht negativ beeinflusst werden darf. Weiterhin wurde festgelegt, dass Energieerzeugungsanlagen an Fassadenflächen, sowie an Balkone, die den öffentlichen Straßen, Plätzen und Wegen zugewandt sind, an denen das betreffende Objekt anliegt, nicht zulässig sind. Bei jeglichen Veränderungen an der Gestaltung eines Gebäudes im Sanierungsgebiet ist ein Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung bei der Stadt Burg Stargard zu stellen.

Informationen hierzu können bei Herrn Marquardt - Sachbearbeiter Bau- und Ordnungsamt (039603 25332) eingeholt werden.

Auch die Förderrichtlinie der Stadt Burg Stargard für Maßnahmen im Sanierungsgebiet wurde überarbeitet. Geändert haben sich der Förderumfang und die möglichen Förderhöhen. Jeder Eigentümer eines Wohngebäudes im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet hat die Möglichkeit bei geplanten Sanierungsmaßnahmen, welche dem Charakter des vorhandenen Straßen- und Stadtbildes entsprechen, einen Antrag auf Fördermittel bei der Stadt Burg Stargard zu stellen. Wichtig ist hierbei, längerfristig geplante Maßnahmen rechtzeitig anzuzeigen, um eine Finanzierung über Städtebaufördermittel anmelden bzw. beantragen zu können.

Informationen hierzu können Sie auch bei Herrn Marquardt - Sachbearbeiter Bau- und Ordnungsamt (039603 25332) einholen.

Beide Satzungen können jederzeit auf [www.burg-stargard.de](http://www.burg-stargard.de) eingesehen werden.



Die Stadt Burg Stargard sucht engagierte Menschen (z.B. Schüler, Studenten, Rentner) die gegen eine kleine Aufwandsentschädigung bei Festen und Veranstaltungen kleinere Aufgaben übernehmen.

Dies kann z.B. das Einweisen der Besucher auf dem Parkplatz sein oder auch das Unterstützen vor und während der Veranstaltung z.B. an Bastelständen.

Die Einsätze wären vorwiegend am Wochenende und werden rechtzeitig abgesprochen.

Interessenten melden sich bitte bei Stefanie Gronow, Tel. 039603/25318 oder unter [s.gronow@stargarder-land.de](mailto:s.gronow@stargarder-land.de).

## Friedhof Burg Stargard - Bau eines neuen gepflegten Urnenfeldes und geplanter Arbeitseinsatz

Endlich ist es soweit. Seit dem 13.03.2023 wird an dem neuen gepflegten Urnenfeld auf Quartier B gebaut.

Voraussichtlich soll es spätestens Ende April fertig gestellt sein. Die Arbeiten haben sich durch das schlechte Wetter und Lieferschwierigkeiten der wassergebundene Decke für den Gehweg verzögert.

Trotz alledem ist jetzt schon zu erkennen, wie es mal aussehen wird. Auf dem vorherigen gepflegten Urnenfeld war nur eine ovalförmige Anordnung der Grabplatten möglich. Auf dem neuen gepflegten Urnenfeld gibt es mehrere Möglichkeiten.

Zum einen die Beisetzung um den Trompetenbaum herum, der in der Mitte des neu entstanden Kreises mit Sitzmöglichkeiten gepflanzt wird, zum anderen eine Beisetzung im ovalförmigen Urnenfeld (wie das schon bestehende gepflegte Urnenfeld neben der Kapelle) am Weg zum neu angelegten Kreis oder direkt am Weg entlang. Die Belegung wird wie schon vorher als Einzel- oder Doppelstelle möglich sein.

Seit nun zwei Jahres ist es möglich die Namen der Verstorbenen auf dem anonymen Urnenfeld auf einer Stele zu verewigen. Dies wird von sehr vielen Angehörigen genutzt. Die aufgestellten 5 Stelen sind bald auf der Vorder- und Rückseite vollständig gefüllt. Es wird aber in Kürze eine weitere Stele aufgestellt werden, damit auch in Zukunft diese Möglichkeit genutzt werden kann.

Dabei möchte ich darauf hinweisen, dass sich die Preise dafür leider ein bisschen erhöht haben. Für die Anbringung werden daher ab sofort folgende Kosten für einen Namen berechnet:

Kosten pro Buchstabe:	14,00 €
Anbringung einschließlich Verwaltungskosten:	75,00 €

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Arbeitseinsatz auf dem Friedhof durchführen. Dieser soll am **Samstag, den 06. Mai 2023, ab 9:00 Uhr** stattfinden.

Geplant sind hierbei allgemeine Aufräum- und Pflegearbeiten sowie Pflanzungen. Da wir beim Friedhof nicht ausreichende Gerätschaft haben, wäre es schön, wenn folgende Geräte selbst mitgebracht werden: Harken, Laubharken, Spaten, Schubkarren, Schippen. Wir hoffen auf viele helfende Hände. Getränke und ein kleiner Snack werden zur Stärkung bereitstehen. Um den Einsatz besser koordinieren zu können, bitte ich um eine Anmeldung unter:

Friedhofsverwaltung  
Monique Diekow  
Mühlenstraße 30  
17094 Burg Stargard  
Tel.: 039603 25339  
E-Mail: m.diekow@stargarder-land.de

**Monique Diekow**  
Friedhofsverwaltung



## Informationen zum Umgang mit Fundsachen

### Allgemeine Informationen

Wenn Sie einen Wertgegenstand (das heißt mit einem Wert von mehr als 10,00 Euro) gefunden haben, müssen Sie diesen abgeben. Dazu sind Sie nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) sogar verpflichtet. Es wird eine Fundanzeige aufgenommen. Dabei werden die Fundsache, der Fundort und die Fundzeit sowie Ihre Personalien festgehalten. Das Fundbüro ist verpflichtet, Fundsachen mindestens sechs Monate lang aufzubewahren. Meldet sich der Besitzer innerhalb dieser Zeit nicht, so haben Sie als Finder/in Anspruch auf den gefundenen Gegenstand. Wird dieses Recht von Ihnen nicht wahrgenommen oder handelt es sich bei den Fundsachen um in öffentlichen Gebäuden oder Verkehrsmitteln gefundene Gegenstände, wird die Stadt oder die Gemeinde selbst Eigentümerin der Sachen.

Fundsachen sind verlorene Sachen. Hinterlegte oder entsorgte Dinge, zum Beispiel Schrottfahrräder oder Fahrradteile, zurückgelassene Möbelstücke, Fernsehgeräte etc., gelten nicht als Fundgegenstände. Deren Annahme durch das Fundbüro ist ausgeschlossen. Alle im Fundbüro abgegebenen Gegenstände mit einem Wert über 10,00 Euro werden durch die Behörde verwaltet. Während der Sprechzeiten, per Mail und zu den Öffnungszeiten können Sie sich gerne auch direkt an den zuständigen Mitarbeiter wenden. Eine genaue Beschreibung der verlorenen Sache sowie Ort und Tag des Verlustes sind dabei erforderlich. Als Finder stehen Ihnen Rechte wie zum Beispiel Finderlohn, Eigentumserwerb an der Fundsache oder Aufwendungsersatz zu.

### Rechtsgrundlagen

§§ 965 bis 984 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

### Erforderliche Unterlagen

Bei Abholung der Fundsache ist ein legitimes Dokument (Personalausweis, Reisepass) vorzulegen. Bei Schlüsselverlusten ist eine persönliche Vorsprache mit Zweitschlüssel zur zweifelsfreien Identifizierung Ihres Schlüsselbundes erforderlich. Bei Handyverlusten werden Angaben zur IMEI- und/oder Simkardenummer o.ä. Vertragsunterlagen und Dokumente benötigt. Es müssen konkrete Angaben zum Fundgegenstand gemacht werden (z.B. PIN-Nr. bei Smartphones etc.)

### Zuständige Stelle

Für die Fundsachen, die in den Gemeinden des Amtes Stargarder Land (Cölpin, Groß Nemerow, Holdorf, Lindetal, Pragsdorf) gefunden wurden, ist die örtliche Ordnungsbehörde - Amt Stargarder Land - Ordnungsamt, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard zuständig.

### Spezieller Hinweis

Fundsachen aus den Zügen unterliegen nicht der Zuständigkeit des Fundbüros. Bitte wenden Sie sich in diesen Fällen an das Fundbüro der Deutschen Bahn AG.

Link: <https://www.bahn.de/p/view/service/fundservice.shtml>

### Zuständige Mitarbeiterin

Frau Vollendorf, Einwohnermeldeamt (039603) 25315,  
m.vollendorf@stargarder-land.de



## ➔ Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des B-Planes Nr. 27 „Wohnen Lindenhof Nord“, der Stadt Burg Stargard

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard hat in der Sitzung am 29.03.2023 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 27 „Wohnen Lindenhof Nord“ der Stadt Burg Stargard, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), gemäß § 2 Absatz 2, § 3 Absatz 2 und § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) zur Abstimmung mit den Nachgemeinden, Beteiligung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange bestimmt.

Gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit mittels öffentlicher Auslegung. Die Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen werden auch auf der Internetseite der Stadt Burg Stargard zur Verfügung gestellt. Der Entwurf des B-Planes Nr. 27 „Wohnen Lindenhof Nord“ der Stadt Burg Stargard, die Begründung und der Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag liegen in der Zeit

**vom 08.05.2023 bis 08.06.2023**

im Rathaus der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard während folgender Zeiten:

Montag: 8:30 - 12:00 Uhr  
 Dienstag: 8:30 - 12:00 Uhr und  
 13:00 - 18:00 Uhr  
 Mittwoch: 8:30 - 12:00 Uhr  
 Donnerstag: 8:30 - 12:00 Uhr und  
 13:00 - 16:00 Uhr  
 Freitag: 8:30 - 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Von einer Umweltprüfung wird abgesehen, weil der Bebauungsplan nach § 13b BauGB Wohnnutzungen auf Außenbereichsflächen begründet.

Während dieser Auslegungsfrist wird die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift gegeben.

lunghnahme zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift gegeben.

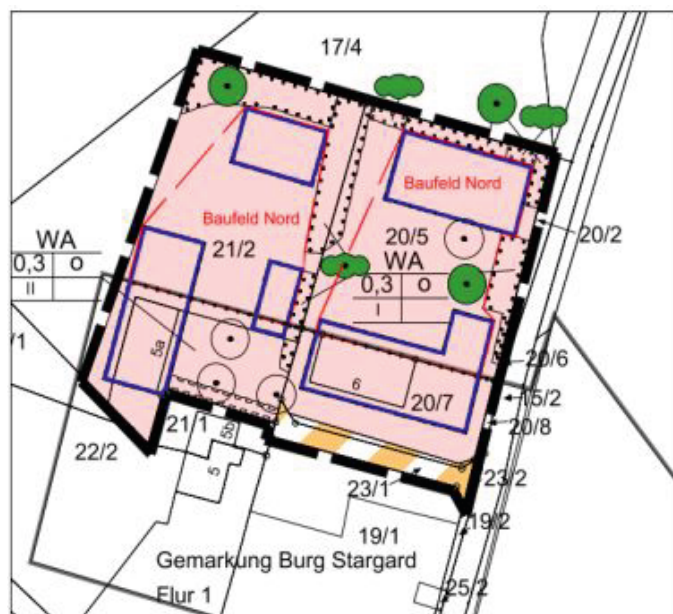
Burg Stargard, den 30.03.2023

**gez. Lorenz**  
**Bürgermeister**

(Dienstsiegel)

### Bebauungsplan Nr. 27 „Wohnen Lindenhof Nord“ der Stadt Burg Stargard

Anlage zur Bekanntmachung des Entwurfsbeschlusses  
 Lage der Fläche im Gemeindegebiet



## Schöffenwahl 2023 für die Amtszeit 2024 - 2028

### Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagslisten § 36 Abs. 3 GVG

Gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 1975 (BGBl. I S. 1077), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2606), ist die Gemeinde in jedem fünften Jahr verpflichtet, eine Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen aufzustellen.

Durch die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard und die Gemeindevertretungen der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Stargarder Land (Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal, Pragsdorf) wurden die Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die kommende Amtsperiode bestätigt.

Die Listen der Personen, die zum Amt einer Schöffin/eines Schöffen berufen werden können, liegen gemäß § 36 Abs. 3 GVG im Zeitraum vom **2. Mai 2023 bis 9. Mai 2023** zu nachfolgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard, Zimmer 2.8 (Standesamt - Herr Walter) aus:

Dienstag 08.30 Uhr -12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 18.00 Uhr  
 Donnerstag 08.30 Uhr -12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 16.00 Uhr  
 Freitag 08.30 Uhr -11.00 Uhr

Gemäß § 37 GVG kann gegen die Vorschlagsliste binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Über die Einsprüche entscheidet der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht Neubrandenburg.

Burg Stargard, 28. April 2023

**gez. C. Walter**  
**stellv. Hauptamtsleiter**



## Wir gratulieren zum Geburtstag

### Wir gratulieren zum Geburtstag

#### Burg Stargard

Herr Peter Jarchow	am 30.04.	zum 70. Geburtstag
Frau Heidemarie Palzer	am 04.05.	zum 80. Geburtstag
Herr Harald Schönfeld	am 04.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Henning Brüning	am 05.05.	zum 85. Geburtstag
Herr Detlef Müller	am 08.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Helmut Ziegenfeuter	am 09.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Hildegard Fleckenstein	am 13.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Barbara Bitter	am 14.05.	zum 75. Geburtstag
Herr Kurt Horn	am 20.05.	zum 75. Geburtstag
Herr Jürgen Reimer	am 22.05.	zum 75. Geburtstag
Herr Peter Pfütze	am 24.05.	zum 80. Geburtstag
Herr Olaf Triebel	am 24.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Hans Hacker	am 25.05.	zum 70. Geburtstag

#### Lindetal

Frau Erna Briese	am 29.04.	zum 85. Geburtstag
Herr Martin Gnath	am 21.05.	zum 70. Geburtstag

#### Groß Nemerow

Frau Marina Jahrow	am 29.04.	zum 70. Geburtstag
Herr Heinz-Dietrich Casper	am 01.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Ilona Martens	am 07.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Hans-Joachim Rossow	am 08.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Dagmar Schiemann	am 26.05.	zum 70. Geburtstag

#### Holldorf

Frau Monika Müller	am 01.05.	zum 75. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

#### Pragsdorf

Frau Brigitte Tübbicke	am 19.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Ursula Ritschel	am 24.05.	zum 80. Geburtstag

#### Cölpin

Frau Helga Hartwig	am 23.05.	zum 85. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------



Im Museum auf der Burg ist im Eingangsbereich zur Zeit die Ausstellung des Kurses „Fotografie und Fotografisches Gestalten“ der Diakoniewerkstätten Neubrandenburg zu sehen. Unter dem Leitbild „Das Sehen schulen. Den Blick schärfen. Die Welt im Kleinen und Großen neu entdecken.“ nehmen rund 30 Frauen und Männer mit Handicap aus Neubrandenburg und Stavenhagen an dem wöchentlichen Kursangebot teil. Zu sehen sind vor allem Naturaufnahmen, aber auch einige Motive von der Burganlage.

Zum Frühlingsmarkt gab es einen Eröffnungsrundgang mit Fotokursleiter Wolfgang Beckert, bei dem auch einige Kursteilnehmer, Mitarbeiter der Diakonie sowie Bürgermeister Tilo Lorenz anwesend waren.



Schon 2 Wochen später gab es auf der Burg erstmals das große Osterfeuer, durchgeführt durch die Freiwillige Feuerwehr Burg Stargard. Mehr noch als der Burgturm war die große Rauchwolke von weither zu sehen, die für ein paar Minuten den Himmel verdeckte.

Neben erfrischenden Getränken wurde auch Deftiges vom Grill angeboten. Viele Besucher stimmten sich so auf das Osterfest ein und verweilten bis in die späten Abendstunden. Bereits am Nachmittag zog es vor allem die Familien auf die Burg, denn der Osterhase hatte sich angekündigt und fleißig Süßigkeiten an die Kinder verteilt. Auf der Hüpfburg, beim Osterbasteln und bei der Ostereiersuche im Burgpark hatten alle viel Spaß.



**Julia Schulz-Kaczmarek**  
Kultur und Tourismus

## Kultur und Veranstaltungen im Stargarder Land

### Gelungener Start in die Veranstaltungssaison

Bereits am 25. März fand in diesem Jahr die erste große Veranstaltung auf der Burganlage statt. Zum Frühlingsmarkt kamen verschiedene Händler, die sich mit regionalen Produkten, Pflanzen, Keramik, Schmuck und Kulinarischem präsentierten. Kinder konnten sich beim Basteln ausprobieren und bei allerhand Haus- und Handgemachtem konnte so mancher noch ein passendes Ostergeschenk mit nach Hause nehmen. Auch wenn die Temperaturen eher kühl und die Sonne abwesend war, kamen viele Besucher aus der Region, aber auch die Urlauber zog es an diesem Tag auf die Höhenburg Stargard.





Das ist unser  
**Foto des Monats** März



**Christian Trippner**  
„Ein Sonnenmorgengruß zwischen  
Bargensdorf und Lindetal“

**Bäume und Bienen rund um die Burg**

Vielleicht ist es Ihnen auch schon aufgefallen. Wenn man den Burgwanderweg entlang geht, gibt es seit Kurzem „aufgeräumte“ Stellen am Südhang. Das Gestrüpp zwischen den Jungbäumen ist nicht mehr da. Bruchholz liegt auch nicht mehr herum und einige Bäume sind fachmännisch geschnitten und die Äste mit weißem Band verbunden. Auch stehen seit einiger Zeit grüne Bienenkästen in der Landschaft und an warmen Tagen schwirren die ersten Bienen um die zurzeit herrlich blühenden Pflaumenbäume herum. Verantwortlich für diese „Blickpunkte“ ist Andreas Wohlgemuth. Der gebürtige Burg Stargarder hat es sich zur Aufgabe gemacht, etwas für Natur und Mensch genau an dieser Stelle zu tun. „Ich möchte die Flächen langfristig und behutsam zu Streuobstwiesen umgestalten“, so der studierte Maschinenbauingenieur. „Als die Bäume in den 60er Jahren gepflanzt wurden, stand der Ertrag im Vordergrund. Streuobstwiesen hingegen besitzen weniger Bäume pro Fläche. Dafür sind die Bäume hochstämmig und damit werden sie größer, älter und bieten einen einzigartigen Lebensraum für die Tierwelt.“ Derzeit absolviert Andreas Wohlgemuth eine Ausbildung zum Baumwart. Hier lernt er nicht nur, wie man Obstbäume schneidet, sondern auch, wie man sie „in Form bringt“. Die weißen Bänder an den Ästen sollen dabei helfen. „Ich möchte den Menschen die alten Obstsorten auch gern wieder schmackhaft machen. Die Flächen rund um die Burg könnten zudem als eine Art Naherholungsgebiet mit Möglichkeiten für Picknicks und naturverbundenem Lernen genutzt werden“, blickt der 36-jährige Naturliebhaber in die Zukunft. Ganz junge Bäume, die in einigen Jahren hoffentlich alte Obstsorten tragen, hat er gerade veredelt und hofft nun, dass sie zunächst im heimischen Garten anwachsen, bevor sie dann abgestorbene Bäume rund um die Burg ersetzen. Sie wollen mehr erfahren über Obstbäume schneiden, Streuobstwiesen anlegen, alte Apfelsorten neu pflanzen und die Symbiose zwischen Bienen und Bäumen? Andreas Wohlge-

muth nimmt Sie am 14.05.2023 um 14.00 Uhr mit auf einen ca. einstündigen Spaziergang den Burgwanderweg entlang. Hier können Sie mit allen Sinnen die Natur rund um die Burg erleben und viel Wissenswertes rund um Bienen, Bäume und das Vorhaben des Burg Stargarders erfahren. Bitte melden Sie sich unter 039603 /25355 an. Die Wanderung ist kostenlos, um eine kleine Spende wird gebeten.



**Saisonticket für die Burg zum Vorzugspreis**

Seit dem 01. April ist der Zutritt zur gesamten Burganlage eintrittspflichtig. Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Stargarder Landes erhalten hiermit die Möglichkeit ein Saisonticket für die ganze Familie zum Vorzugspreis von nur 15 € (regulärer Preis: 45 €) zu erwerben. Damit können 2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder bis 14 Jahre jederzeit die Burganlage besuchen. Schneiden Sie dafür einfach den Coupon aus und legen ihn an der Kasse im Besucherempfang auf der Burg vor. Das Saison-Familienticket gilt bis Ende Oktober, jedoch nicht bei Sonderveranstaltungen mit separaten Preisen (z.B. Walpurgisnacht, LebensArt usw.) Mit dem Eintrittsgeld unterstützen Sie den Erhalt dieser einmaligen mittelalterlichen Burganlage.

BURG  
COUPON



Gültigkeit: 01.05.2023 – 31.10.2023  
Zum Erwerb eines Familientickets  
für den Besuch der Höhenburg

NUR  
15,- EURO

\*Dieser Coupon kann bei Vorlage am Besucherempfang der Burganlage zu einem Preis von 15,- € gegen ein saisonal gültiges Familienticket für die Höhenburg Stargard eingelöst werden. Das Familienticket beinhaltet 2 Erwachsene & 3 Kinder bis 14 Jahre und gilt nicht bei Sonderveranstaltungen mit separaten Preisen. Die Barauszahlung ist ausgeschlossen.

## Walpurgisnacht auf der Burg wird wieder ein großes Spektakel



Am 30. April um 15:00 Uhr beginnt das große Spektakel auf der Höhenburg in Burg Stargard. Präsentiert wird die Walpurgisnacht und der Tanz in den Mai von Ostseewelle Hit Radio.

Zum Aufspiel zur Walpurgisnacht und Vorstellung von Herrn Winter um 16.00 Uhr sind Hexen, Teufel, Walk Acts und diverse andere schaurige Wesen dabei.

In der Kapelle können sich Kinder schminken und in kleine Hexen und Hexer verwandeln lassen. Hexe Roxana von Boitzen-

burg lädt zur Kinderdisco Animation und zum anschließenden Kostümcontest mit tollen Gewinnen ein. Sie ruft alle kleinen & großen Hexen, Teufel und andere schaurige Gestalten auf - mit lautem Getöse, Tanz und Gesang den Winter und alle anderen bösen Geister zu vertreiben!

Wer es etwas ruhiger mag und gern Geschichten hört, der sollte die Märchenhexe im Gewölbekeller besuchen. Die Entzündung des Walpurgisfeuers, mit der Verbrennung des Herrn Winter und der anschließende Fackelumzug zur Luisenlinde, werden auch dieses Jahr nicht fehlen. Genauso wie die Hexe Charlotte von Besenstiel mit ihrer Feuershow und Hexenverbrennung zur Feuer Entzündung.

Den Höhepunkt bildet die „Burg in Flammen“ ab 22.00 Uhr mit einer Pyro- & Feuershow die alle Sinne begeistert.

Danach beginnt der Tanz in den Mai, wo bis tief in die Nacht nach Discoklängen gerockt werden kann. Ostseewelle Dj & Moderator Jörg Scheffler bringt das Tanzbein ordentlich zum Schwingen. Der Eintritt ist von 15:00 Uhr - 17:00 Uhr frei und für Kinder mit Besenstiellänge sowieso. Ab 17.00 Uhr zahlen alle anderen 10 € Eintritt und ab 20.00 Uhr 15 €. Wir freuen uns auf die Walpurgisnacht 2023 in Burg Stargard.

**Stephan Kreienbrink**

**Werbeflex - Werbung und flexible Events**

Die Burg Stargard Initiative begeistert auch im Mai mit einem internationalen Programm an den unterschiedlichsten Orten in Burg Stargard und freut sich über rege Teilnahme und Ihren Besuch. Alle Veranstaltungen sind kostenlos. Einfach vorbeikommen!

Weitere Informationen unter [www.burg-stargard-initiative.org](http://www.burg-stargard-initiative.org).



Wir zeigen die **AUSSTELLUNG - SAMMLUNG AFRIKANISCHER KUNST „KAZURI“** mit ihren antiken & modernen Bildern, Stühlen, Schmuckstücken, Masken, Stoffen, denn die Nachfrage ist ungebrochen hoch. Führung immer zur vollen Stunde. Wann: 21.-27.5.2023, täglich 14-18 Uhr | Am 20.5.2023 laden wir um 16 Uhr mit einem Empfang zur Eröffnung ein. Ort: Kunsthaus Sabeler Weg 3



Die **AUSSTELLUNG - MODERNE KUNST TRIFFT HISTORISCHES AMBIENTE** auf der Burg neben Café und Kräutergarten präsentiert Bilder und Fotografien von Künstlern aus dem Neubrandenburger KunstRaum (u.a. Paul Raddatz & Guenter Knop).

Ort: Burg  
Wann: 28.5.-4.6.2023, täglich 10-17 Uhr

Am Pfingstsonntag haben wir ein ganz besonderes **KONZERT DER BERLINER KLEZMER-BAND KLEZFEZ** organisiert. Mit mitreißender Leidenschaft durchtanzt Klezfez alle Gefühle mit einer Mischung aus Rock, Reggae, Jazz, Bulgar, Freilach, Hora. Die Musik lädt zum Mittanzen ein und hat seit Jahren in Berlin einen festen Platz im musikalischen Angebot. Ort: Burg, hinter dem Café. Bitte Sitzkissen mitbringen!

Wann: 28.5.2023, von 15-17 Uhr



## Informationsveranstaltung zum Thema „Pflege“ in der Stadtbibliothek Burg Stargard

Seit diesem Jahr bietet das Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V. im Stargarder Land verschiedenste Angebote im Bereich Senioren an. Der Startschuss hierzu fand am 17.4. in der Stadtbibliothek Burg Stargard statt und beinhaltete das Thema „Pflege“. Frau Rossow vom ‚Pflegestützpunkt Neubrandenburg‘ gab Einblicke in diverse Bereiche der Pflege, machte Zusammenhänge deutlich und gab einige wertvolle Tipps für das korrekte Stellen von Anträgen. Durch die vielen Fragen der anwesenden Besucher, ergab sich im Laufe des Nachmittages eine offene und lockere Gesprächsrunde, die dem ein oder anderen mit großer Sicherheit weitergeholfen hat. Und da dieses besondere Thema noch viele weitere Aspekte mit sich bringt, ist bereits eine weitere Veranstaltung in Planung. Aber auch andere Kurse, welche sich speziell an Senioren richten, werden folgen. Bleiben Sie gespannt ...

**Stefan Richert**

**Stadtbibliothek Burg Stargard**



## Lesewettbewerb der 6. Klassen in der Stadtbibliothek Burg Stargard

Noch im letzten Jahr coronabedingt verschoben, fand der diesjährige Lesewettbewerb der Regionalen Schule in der Stadtbibliothek Burg Stargard statt. Die drei 6. Klassen wählten jeweils drei Schülerinnen oder Schüler, um den besten Leser oder die beste Leserin in dieser Altersklasse zu ermitteln. Insgesamt traten also 9 Schülerinnen und Schüler im Wettbewerb gegeneinander an und nach folgendem Modell wurde bewertet: Zuerst wurden eigene Wunschtexzte zum Besten gegeben. Schwerpunkte hierfür waren Lesetechnik sowie Interpretation. Dabei hätte das Spektrum an unterschiedlichen Genres kaum größer sein können. Angefangen vom ‚Tagebuch der Anne Frank‘ bis hin zu ‚Harry Potter‘ wurde allen Anwesenden ein breites Spektrum an Jugendliteratur zur Bewertung präsentiert. Im zweiten Teil des Wettbewerbes mussten die Sechstklässler einen ihnen vollkommen unbekanntem Text vortragen. Dies hatte selbstverständlich einige Tücken in sich und brachte somit den ein oder anderen Favoriten um den sichergeglaubten Sieg. Im Anschluss an beiden Runden setzte sich die vierköpfige Jury zusammen und zählte die vergebenen Punkte für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen. Daraus ergaben sich folgende Endplatzierungen. Platz 1: Lina, Platz 2: Tjorven, Platz 3: Matilda. Allen Kindern ein riesiges Dankeschön für die Teilnahme am Wettbewerb und weiterhin viel Spaß beim Lesen Eurer Lieblingsbücher.

**Stefan Richert**  
Stadtbibliothek Burg Stargard



## Bibliotheksbesuch als Startschuss für Lesenacht in der Grundschule



Zusammen mit ihrer Lehrerin Frau Wolfram besuchte die Klasse 2a der Grundschule Kletterrose in den frühen Abendstunden die Stadtbibliothek Burg Stargard. Dieser vorabendliche Besuch hatte einen ganz besonderen Grund. Es war nämlich der Startschuss zu einer Lesenacht mit anschließender Übernachtung in der Schule. Doch bevor es soweit war, wurde die Bibliothek erstmal gründlich auf Herz und Nieren getestet. Neben den neu im Bestand befindlichen Tonie-Figuren waren auch die Mangas das große Highlight für die Grundschüler. Aber auch der Brettspiel-Klassiker „Monopoly“ zog die Kinder in seinen Bann und sorgte für große Unterhaltung unter den kleinen Besuchern. Abschließend stand ein Rundgang durch

die Galerie des Marie-Hager-Hauses auf dem Programm. Die Kinder zeigten sich sehr interessiert und hatten viele Fragen zu den Gemälden der Stargarder Malerin. So endet ein sehr unterhaltsamer Besuch in der Stadtbibliothek und Kinder sowie Lehrerin verabschiedeten sich voller Vorfreude auf den restlichen Abend in Richtung Schule.

**Stefan Richert**  
Stadtbibliothek

## Möwenschiet un Roulettespäl

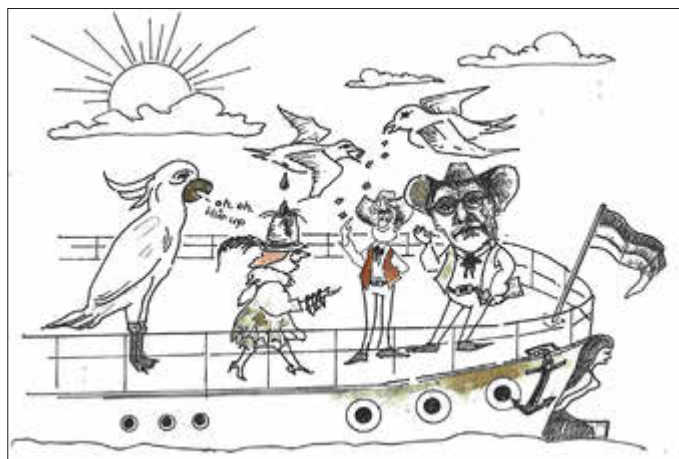


Illustration: Uwe Gloede, Maler und Zeichner, Insel Poel

Oha, an'n Roulettedisch von uns` Damper herrschte grote Uprä- gung: `Ne upgedunnerte Fruu ut Baden-Baden, vuller güllen Armriepen, sett`te grote Summen; Hunnerter, Tweehunnert Euro- schiens un sogor Fiehhunnerter flögen man nur so to denn` Croupier. Toierst wunn de Witwe bannig väl Geld, to Meddernacht wier se oewer Vierdusend Euro los! Een Hesse ut Frankfurt wull ehr trösten - Se stött`te em to de Siet un säd: „Junger Mann, wenn Sie den Kontostand meines Girokontos wüssten, würden Sie sicherlich bleich werden. Schließlich bin ich die Witwe des berühmten Schönheitschirurgen, Dr. Manfred Müller. Seine Patienten waren nicht geizig - er war schließlich mehrfacher Multimillionär. Leider starb er schon vor fünf Jahren an einem Herzinfarkt, Gott möge seiner armen Seele gnädig sein!“ De Digidags & Coco un anner Passageren, de dat Sinnieren von de Badener Witwe mitkrägen hebben, wieren stark beeindruckt von de forschen Ollsch! Dag harr ok giern mal gägen ehr späält, oewer sien schmales Budget löt dit nich to!

As dat Schipp nu fröh Morgens in Bergen ankem, fauderte een Birkesdörper Mann, Charles, Möwen mit Fleesch- un Brotbrocken up'n Schippsbug. Dee sehng verwirrt ut un schien bannig dörcheenanner to sien! Coco kreeg denn` Himphamp mit, un wull Charles von sien Driewen afhollen. He reep: „Oh, oh hör up mit dissen Mess, Charles, sowat makt man nich!“ Dat stürte denn` Kierl oewer gor nich, he schmet ümmer nieges Fauder in de Hööchd! Dunn passierte dat Mallür: Een groten Klacks Möwenschiet druppte up denn` schicken Hoot von uns` couragierten Badenerin, dee graad een Morgenspaziergang ünnernehm! Wat hett de Ollsch zackeriert - se wull Charles sogor verklagen, de Fruu künn sick kuum beruhigen!

Dor kem Dag an de Reehg` - he verbeugte sick so, as d`Artagnan von de Musketieren, un küßte de Hand von de Witwe! Een Passager ut Demmin säd: „Dunnerwäder, sowat nenn ick olle Schau!“ Dag säd: „Gnädige Frau Doktor, ich werde Ihren Hut natürlich kostenlos reinigen. Dürfte ich dann heute Abend mit Ihnen Roulette nach System spielen und vierzig Prozent des Gewinnes als Honorar erhalten?“ De Witwe wier stark beeindruckt un säd „Ja, natürlich mein kleiner, galanter Verehrer!“

Nu güngen de Digidags mit Coco vierst mal an Land. Se ielten to denn` historischen Bergener Fischmarkt, dee all siet denn` 13. Johrhunnert statt fün! Besünners Dig wull unbedingt mal Wal- fleesch ankieken un äten. Coco un de drie Kobolde stuunten nich schlicht, dat se up dissen Markt sogor Elch- un Rentierfleisch kööpen künnen!

An'n Abend gägen Klock Nägen set Dag näben de Witwe un sett`te, so as he verspraken harr, nah System. Rumps - „Plein“

- dat Fiefundörtigfache von'n Insatz heimste Dag nu in! Kiek an, he harr so väl Glück, dat ut tweehunnert € Insatz soebendusend Euro Gewinn würden. Denn' Croupier lepen all de Schweetperlen von de Stirn, he müßte oewer ümmer mihr Jetons Gewinn to Dag un de Schönheitschirurgen Witwe henschuwen! Abrupt hürte Dag nah sienen groten Gewinn up - dor hülp ok keen Flehen von de fienen Daam; Dag wull sofort sienen Andeel von runn 2.680 € hebben. Dit gew em de Witwe dunn ok prompt - een fienen Antahlung för denn' nehgsten Urlaub von de dree Digidags!

Glücklich un tofräden schlöpen uns Dwargen un Coco nu in. Nu künn dat woll nich mihr lang duern, bet se de Norwegischen Fjorde un... errieken würden. Dat koenen Ji, leew Läsers, dunn in'n Julimaand in Juug' Amtsblatt läsen!

**Uwe Schmidt**  
Niegenbramborg

## Reitturnier als Saisonauftakt im Zachower Wald

Nun ist es wieder soweit. Der Reitsportverein „Tollense“ Groß Nemerow e.V. lädt zum Reitturnier vom 5. - 7. Mai 2023 auf die Reitanlage im Zachower Wald ein. Die Veranstaltung steht in diesem Jahr unter der Schirmherrschaft der Landtagspräsidentin Birgit Hesse. Wir freuen uns über die Unterstützung und die Förderung des Breitensports in unserer Region. Es wird viel geboten. Von Prüfungen für junge Pferde (am Freitag), eine Führzügelprüfung für die Jüngsten sowie Springprüfungen bis zur mittelschweren Klasse am Samstag und Sonntag. Aber auch das Rahmenprogramm verspricht einiges. Am Samstag ist der Hundesportverein Neubrandenburg e.V. mit einer Agility - Vorführung zu Gast und am Sonntag gibt es Live - Musik und die legendäre Tombola mit attraktiven Preisen. Auch an die Kinder ist gedacht. Neben Ponyreiten an beiden Tagen gibt es einige Aktivitäten, die keine Langeweile aufkommen lassen. Selbstverständlich wird für Verpflegung gesorgt. Leckereien vom Grill sowie selbstgebackener Kuchen (u.a.) gehen immer! Wir laden Sie herzlich ein, spannenden Sport und vieles mehr gemeinsam mit uns inmitten der Natur zu erleben und freuen uns auf Ihren Besuch!

**RSV „Tollense“ Groß Nemerow e. V.**

# Programm



Live-Musik  
in den Umbau-Pausen  
Ponyreiten, Basteln,  
Kinderschminken...

**Freitag:**  
(Prüfungen für junge Pferde)  
13.30 Uhr  
Springpferdeprfg. K1A\*  
Springpferdeprfg. K1A\*\*  
Springpferdeprfg. K1L

**Samstag:**  
08.30 Uhr  
Stilspringprfg. K1A\*  
Springprfg. K1A\*  
Zwei-Phasen-Springprfg. K1A\*\*  
Agility-Show des Hundesport Neubrandenburg e.V.  
Punktespringprfg. K1L mit Joker  
Springprfg. K1M

**Sonntag:**  
08.00 Uhr  
Stilspringprfg. K1E  
Springprfg. K1A\*  
Springprfg. K1A\*\*  
Kostüm-Führzügelwettbewerb für Kinder  
Springprfg. K1L mit steigenden Anforderungen  
Tombola  
Springprfg. K1M\* mit Siegerunde

## THE JOHNNY CASH SHOW auf der Höhenburg Stargard

Es ist unglaublich, aber wahr: Johnny Cash ist wieder da! Die Legende des „Man in Black“, einem der einflussreichsten Musiker des 20. Jahrhunderts, lebt in den Cashbags weiter, dem wahrhaftigsten Johnny Cash Revival der Welt. Nichts wird hier 1:1 kopiert und trotzdem ist alles echt, live und wie damals. Fans dieser Musik und dieser Epoche müssen das erlebt haben! Die mit viel Liebe zum Detail konzipierte „THE CASHBAGS LIVE IN GERMANY“ Show liefert originalgetreu alle Klassiker von „I Walk the Line“, über „Ring of Fire“ und „Jackson“ bis hin zu „Hurt“ im Rahmen einer mitreißenden zweistündigen Live-Show. Die Rolle des Johnny Cash wird von dem gebürtigen US-Amerikaner Robert Tyson verkörpert, der seinem Vorbild stimmlich und äußerlich so verblüffend nahe kommt, dass man glaubt, das Original vor sich zu haben. Neben Robert Tyson brilliert die aus Coburg stammende Sängerin Valeska Kunath als June Carter Cash sowie Stephan Ckoehler, David Seezen und Tobias Fuchs als das berühmte Begleittrio „The Tennessee Three“. Das Konzert findet am 15.07.2023 um 20.00 Uhr auf der Höhenburg Stragard statt. Karten gibt es bereits jetzt in der Besucheinformation auf der Burg, in der Stadtbibliothek Burg Stargard oder unter 039603-25355.



## Dorfcafé am Bahnhof in Cammin wieder geöffnet

Der Frühling kommt und die Camminer Dorfinitiative eröffnet am Sonntag, 23.04.2023, die Saison mit dem ersten Dorfcafé am Bahnhof Cammin.

Zahlreiche Spender\*innen sorgen für selbstgebackene Leckereien. Mit dem Erlös wird ein DJ für das sommerliche Dorffest finanziert. Also, nix wie hin und im geschmackvoll restaurierten Bahnhofsschmuckstück von 15 bis 17 Uhr mit Freunden und Familie zusammenkommen zum Kuchenschlemmen.

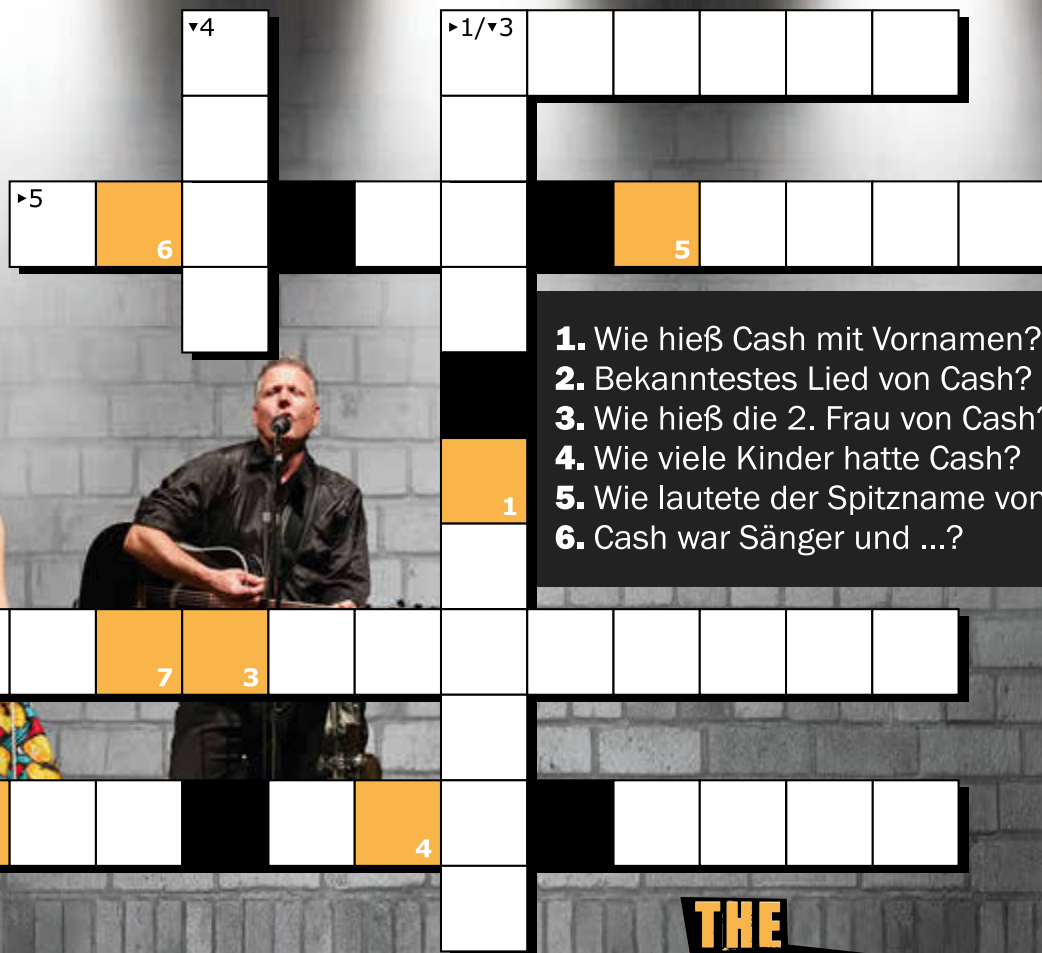
Bereits im letzten Jahr war das Café ein toller Erfolg, denn wo kann man schon so entspannt und mit Weitsicht am Bahnhof sitzen und Züge beobachten. Das Dorf lädt auch mit seinem tollen Badeseen, der mittelalterlichen Kirche und der reizvollen Landschaft zu einer Fahrradtour oder einem Bahnausflug ein.



**Camminer Dorfinitiative**

# CASHBAGS - GEWINNSPIELZEIT!

**JETZT GEWINNEN!**



1. Wie hieß Cash mit Vornamen?
2. Bekanntestes Lied von Cash?
3. Wie hieß die 2. Frau von Cash?
4. Wie viele Kinder hatte Cash?
5. Wie lautete der Spitzname von Cash?
6. Cash war Sänger und ...?



**THE**  
**CASHBAGS**  
 Sa. **15.07.23** 20h  
**Höhenburg**  
**BURG STARGARD**



Senden Sie das Lösungswort per Mail innerhalb von sieben Tagen nach Erscheinung an **presse@paulis.de** - Stichwort: „**Paulis Höhenburg**“ (Zu gewinnen gibt es 3x2 Karten.)

Informationen und Karten zu allen Veranstaltungen, finden Sie auf **www.paulis.de** oder telefonisch unter **039603 - 25355**

## Großer Flohmarkt auf der Burg - FLOHMAXX

Historische Location für unseren neuen Flohmarkt mit einer Reise in die Vergangenheit. An den vielfältigen Ständen unserer Händler, können die Besucher und Schnäppchenjäger handeln und feilschen bis der Preis stimmt und der Trödel den Besitzer wechselt. Zahlreiche Händler bieten auf liebevoll dekorierten Tischen alte Vasen und Bilder, Porzellan, und kleine Schätze aus vergangenen Zeiten auf unserem Flohmaxx an und lassen dich in eine Zeit der Träume eintauchen. Auch du kannst daran teilnehmen, sei dabei... Ein tolles Familienevent für Groß und Klein, auf diesem Flohmaxx in Burg Stargard gibt es viel zu besichtigen, Museum und Burgturm, Kräutergarten, Abenteuerspielplatz und soviel mehr. Genieße diesen besonderen Flohmarkt Tag mit deinen Lieben und freue dich auf den nächsten Flohmaxx ganz bald wieder in deiner Nähe. Der Eintritt für Besucher ist frei!

### Standpreise

#### Trödelstand:

- 22 Euro für einen 2-Meter-Stand. Jeder weitere angefangene Meter wird mit 11 Euro berechnet

#### Neuwarenstand:

- 28 Euro für einen 2-Meter-Stand. Jeder weitere angefangene Meter wird mit 14 Euro berechnet

Während der Marktzeiten kommen wir an deinen Stand und berechnen die Standgebühren. Du kannst dein Fahrzeug am Stand kostenlos und bequem stehen lassen. Als Händler entrichtest du eine Kautions in Höhe von 5 Euro pro Stand. Diese bekommst du nach dem Abbau und bei Vorlage des Kautionsbons - sofern du deinen Stand ordnungsgemäß hinterlassen hast - zurück.

### FLOHMAXX

Marktveranstaltung Janssen GmbH

## 10 Jahre Selbstverwaltung des Amtes Stargard 1920-1930 - Teil 6 Das Feuerlöschwesen

Zu den Aufgaben des Amtes Stargard gehörten Maßnahmen der Brandbekämpfung und der Organisation des Feuerlöschwesens im Amtsbezirk. Im Verantwortungsbereich der Bau- und Feuerpolizei fehlten neue gesetzliche Bestimmungen. Auf dem Gebiet des ehemaligen Domaniums galt noch die Domanial-Feuerordnung von 21. April 1868. Eine gesetzliche Regelung fehlte dagegen für das Gebiet der ehemaligen Ritterschaft. Der Staat hatte noch keine neuen baupolizeilichen Vorschriften für den Amtsbezirk erlassen.



Feuerwehrjacke von 1920



# FLOHMAXX

DER MAXIMALE FLOHMARKT

# BURG STARGARD



# 14. MAI

Standvergabe ab 6 Uhr • Ohne Anmeldung • Verkauf ab 10 Uhr  
[WWW.FLOHMAXX.DE](http://WWW.FLOHMAXX.DE)

Du möchtest an unserem Flohmarkt als Händler dabei sein? Dann beachte bitte die nachfolgenden Informationen für unsere Teilnehmer. Ausführliche Infos findest du auf unserer Website [www.flohmaxx.de](http://www.flohmaxx.de)

#### Standvergabe:

ab 06:00 Uhr ohne Anmeldung

#### Verkaufszeit:

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Du kannst ohne Anmeldung an diesem Markt teilnehmen. Komm einfach am Veranstaltungstag zum Flohmarktgelände und wir weisen dir einen Standplatz zu. Wir beginnen ab 6 Uhr morgens die Stände zu vergeben. Die Standvergabe endet eine halbe Stunde vor Marktbeginn. Tische und Stühle für einen Flohmarktstand, müssen von dir mitgebracht werden. Jede Art von privatem und gewerblichem Trödel, Antik- und Neuwaren sind zugelassen.

Erst mit der vom Ministerium genehmigten Amtssatzung vom 12. Februar 1926 über die Regelung des Feuerlöschwesens im Amt Stargard schuf man die Grundlage für die Neuregelung des Löschwesens im Amtsbezirk.

Schon vor diesem Erlass hat der Landrat des Amtes mit den Städten Neubrandenburg, Friedland, Woldegk und Stargard Verhandlungen aufgenommen um Zweckverbände zur wirksamen Brandbekämpfung zu bilden. Die Städte lehnten ab. Deshalb musste der Amtsausschuss neue Pläne zur Versorgung der Gemeinden mit den erforderlichen Löschgeräten vorlegen, sie sind genehmigt und umgesetzt worden.

Um Feuersbrünste schnell zu löschen verteilte man in den Gemeinden Minimax Handfeuerlöcher. Sie blieben Eigentum des Amtes. Ihr Unterhalt hingegen ging zu Lasten der Gemeinden. Die Gemeinden Ballin, Pasenow und Schönbeck waren Sitz von Zweckverbänden. Deshalb rüstete man sie mit Großmotorspritzen für 800 Liter Wasser aus. Für Gemeinden der nächsten Umgebung, die Zweckverbände bildeten, waren brauchbare Kleinmotorspritzen zu beschaffen. Während die erstgenannten den Zweckverbänden überlassen waren, sind die weiter beschafften Kleinmotorspritzen in das Eigentum der Zweckverbände übergegangen bei Mitfinanzierung und Vorstreckung der erforderlichen Mittel durch das Amt. Cölpin hat man mit einer Kleinmotorspritze ausgerüstet. Hier war der Zweckverband in Gründung. Eine größere Anzahl von weiteren Orten im Amtsbezirk rüstete man mit diesen Geräten aus.

Fortsetzung folgt ...

**Claudia Beuthin**  
Ortschronistin Burg Stargard

## Fröhliche Frauentagsfeier in Pragsdorf

Nach dreijähriger Pause konnten die Männer der Gemeinde Pragsdorf am 18.03.2023 wieder unsere Frauentagsfeier ausrichten. Dieser Einladung folgten 38 Frauen aus Pragsdorf und Umgebung. Um 15 Uhr starteten wir mit einem gemütlichen Kaffee. Im Anschluss spielte Musik und ein kleines Programm von den Seeperlen wurde aufgeführt. Um 19 Uhr wurde das Buffet eröffnet, welches einen großen Anklang fand. Hier gab es sowohl etwas für die Bikinifigur als auch deftiges Essen. Nachdem sich unsere Frauen gestärkt hatten, wurde die Tanzfläche gestürmt. Ein weiteres Highlight folgte um 20 Uhr durch den Auftritt von Alex. Hier wurde gemeinsam gesungen und getanzt.



Diese Veranstaltung wurde von uns Männern der Gemeinde Pragsdorf durchgeführt. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme und hoffen auf eine erfolgreiche Frauentagsfeier im nächsten Jahr. Gerne begrüßen wir hierzu weitere hilfreiche männliche Unterstützung.

**Maik Salow**  
Gemeindevertreter

Die nächste Ausgabe der „Stargarder Zeitung“ erscheint am Samstag, dem 27. Mai 2023.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Amt Stargarder Land ist am Sonntag, 12. Mai 2023, 24:00 Uhr.

## FESTSPIELE IM SCHLOSSGARTEN

NEUSTRELITZ

7.- 29. Juli 2023

**Premiere: Fr, 7. Juli 2023, 20:00 Uhr**

Vorstellungen:

Sa, 08.07.23	20:00 Uhr	Fr, 21.07.23	20:00 Uhr
Do, 13.07.23	16:00 Uhr	Sa, 22.07.23	20:00 Uhr
Fr, 14.07.23	20:00 Uhr	So, 23.07.23	16:00 Uhr
Sa, 15.07.23	20:00 Uhr	Do, 27.07.23	16:00 Uhr
So, 16.07.23	16:00 Uhr	Fr, 28.07.23	20:00 Uhr
Do, 20.07.23	16:00 Uhr	Sa, 29.07.23	20:00 Uhr

Auf dem Schlossberg Neustrelitz

# VIKTORIA UND IHR HUSAR

Operette von Paul Abraham

Mit Ohrwürmern rund um die Welt - Paul Abraham gelang es in einer Mischung aus Exotik, ungarischem Kolorit, dem aufkommenden Jazz und den Modetänzen der Zeit mit seiner Meisteroperette die Gattung neu zu beleben. Ein aufregendes visuelles und unterhaltsames Open-Air-Theater mit großem Ensemble: den Solisten des Musiktheaters, dem Opern- und Extrachor, der Deutschen Tanzkompanie und der Neubrandenburger Philharmonie.



## In Cölpin wird der Maibaum aufgestellt

Der Heimatverein „De Cölpiner Dörpschaft e.V.“ lädt alle Cölpiner, Neu Käbelicher, Hochkamper und Gäste zum traditionellen Maibaumaufstellen ein.

Wann? 30.04.2023 um 17.00 Uhr

Wo? Alte Schmiede

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt!



20. Mai 2023  
10.00 – ca. 17.00 Uhr

## in Cölpin an der Alten Schmiede

mit alten Schätzen aus Keller und Garage, Dachböden, Garten und Kinderzimmer

Verkaufstische/-stände sind selber mitzubringen. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

## Das ehemalige Hospital

### „Zum Heiligen Geist“ in Burg Stargard

**Die Geschichte des ältesten Hauses der Stadt von der Grundsteinlegung im Hochmittelalter bis zur Gegenwart - Folge 7**

Wie in Stargard, Stavenhagen und anderswo wurde die Gründerin genannt und geehrt. Doch das genügte natürlich nicht, um sich ins Gedächtnis des Volkes „für alle Zeiten“ als Wohltäterin einzugraben.

So wurden an diesen Gründungen Inschriften und Wappen angebracht, die in einigen Fällen, wie in Burg Stargard, tatsächlich bis heute erhalten blieben. In der vermutlich 1575 neuge-



Die Terrakotta auf einem Foto um 1920.

stalteten Straßenfront (Lit. 23) des Hospitalgebäudes befand sich bis 1992 eine „schwarze“ Terrakottatafel. Sie ist aus mehreren Teilen zusammengesetzt und, wie im Renaissancestil üblich, von Pilastern und Zierleisten eingefasst. Links zeigt sie das Wappen Herzog Ulrich III. und rechts das Wappen seiner Gemahlin, Elisabeth von Dänemark.

Zum besseren Verständnis der folgenden Beschreibung sind einige in der Heraldik üblichen Regeln zu beachten.

Hauptgrundsatz ist das Bemühen um Kürze, es wird alles weggelassen, was selbstverständlich ist.

Bei den Schildfiguren braucht nicht erwähnt zu werden, dass sie rechtsgewendet sind, da dies als regelmäßige Stellung gilt. Die Beschreibung eines Wappens erfolgt immer aus der Sicht des Trägers, nicht aus der Sicht des Betrachters, also Spiegelverkehrt. (Lit. 33).

Im linken Teil der Terrakotta befindet sich das Mecklenburger Wappen des 16. Jh. - Oben rechts ist der gekrönte Stierkopf mit Halsfell (seit 1260) und dem 1509 hinzugefügten Nasenring zu sehen, unten ein Arm mit Binde und Ring, Symbol für die Herrschaft Stargard. Er bezieht sich auf die Heirat zwischen Heinrich II., dem Löwen von Mecklenburg und Beatrix von Brandenburg 1292.

In Folge dieser Heirat kam das Land Stargard an Mecklenburg. Auf der linken Seite ist oben ein aufsteigender Greif als Symbol des Landes Rostock dargestellt, unten ein gekrönter, rechtsgewendeter Stierkopf ohne Latzfell, der das Fürstentum Wenden versinnbildlicht. In der Mitte des Wappens ist ein halbiertes Schild angebracht, der sich auf den Erwerb der Grafenschaft Schwerin um 1366 bezieht (Lit. 34).

Die zum linken Wappen gehörige Inschrift lautet nach Auflösung der Abkürzung: „Ulrich - Von - Gottes - Gnaden - Herzog - Zu - Mecklenburg - Fürst - Zu - Wenden - Graf - Zu - Schwerin - Rostock - Und - Stargard - Der - Lande - Herr“ (Lit. 34).

Der rechte Teil der Terrakotta wird vom „Großen Dänischen Wappen“ eingenommen. - Es enthält rechts oben drei gekrönte liegende Löwen als eigentliches Symbol für Dänemark, rechts unten drei Kronen für Schweden, (Zeichen der Kalmarer Union, in der Dänemark, Norwegen und Schweden vereinigt waren) auf der linken Seite oben einen aufsteigenden gekrönten Löwen mit Axt für Norwegen, unten einen über neun Herzen liegenden, nach vorn blickenden gekrönten Löwen als Symbol für den 1361 eingeführten Titel „König der Goten“.

Der Lindwurm im unteren Feld symbolisiert den Sieg Bischof Absaloms 1169 über die Slawen auf der Insel Rügen und entspricht dem 1440 eingeführten Titel „König der Wenden“. Das Kreuz versinnbildlicht die oldenburgische Provinz Delmenhorst (Lit. 34).

Der Mittelschild teilt sich in fünf Felder. - Als Christian I. 1460 zum Herzog der beiden Provinzen Schleswig und Holstein gewählt war, wurde das Löwenpaar als Symbol für Schleswig und das Nesselblatt für Holstein dem dänischen Reichswappen hinzugefügt.

Gleichzeitig kamen auch der Schwan mit der Krone um den Hals für die holsteinische Provinz Stormarn und zwei Balken für Oldenburg hinzu. Das Mittelfeld des Mittelschildes zeigt einen nach vorn schauenden Widerkopf, das Sinnbild für Färöer (Lit. 34).

Die zum dänischen Wappen gehörige Inschrift lautet nach Auflösung der Abkürzungen: „Elisabet - Geboren - Aus - Königlichem - Stamm - Zu - Dänemark - Herzogin - Zu - Mecklenburg - Fürstin - Zu - Wenden - Gräfin - Zu - Schwerin - Rostock - Und - Stargard - Der - Lande - Frau - 1-5-6-4“ (Lit. 19). Im linken Pilaster steht in der Mitte die Jahreszahl 1553, im Text zum dänischen Reichswappen jedoch 1564.

Das lässt vermuten, dass die Einfassungen der Wappenschilde aus Formen stammen, die schon früher zu einem ähnlichen Zweck hergestellt worden waren. Die Formen für die Wappenschilde und die Texte aber erst 1564.

Fortsetzung folgt ...

Frank Saß



# Veranstaltungen Mai



**Stargarder Land**

## In Burg Stargard

### Walpurgisnacht mit Tanz in den Mai

30. April 2023 | 15:00 Uhr | Höhenburg Stargard | Eintritt von 15:00 Uhr - 17:00 Uhr frei

### Zukunftsgespräche – Was macht der Klimawandel mit der Karibik?

6. Mai 2023 | 18:00 Uhr | Kunsthaus Sabeler Weg 3, Burg Stargard

### Großer Flohmarkt auf der Burg - FLOHMAXX

14. Mai 2023 | 10:00 Uhr | Höhenburg Stargard | Eintritt frei

### Frühlingskonzert des Heimatchors Burg Stargard

14. Mai 2023 | 15:00 Uhr | St. Johannes Kirche Burg Stargard | Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

### Tee bei Hager - „Das Geheimnis des weißen Turmes“ - Marie Hagers Traum von Amsterdam

21. Mai 2023 | 15:00 Uhr | Marie-Hager-Haus, Burg Stargard | Voranmeldung notwendig unter Tel. 039603 350637 / 5,00 € Eintritt

### Pfingstkonzert der Berliner Band "Klezpez"

28. Mai 2023 | 15:00 Uhr | Höhenburg Stargard, Am Kräutergarten | Eintritt frei

### Louis Schenk und seine Gitarre

29. Mai 2023 | 20:00 Uhr | Garten Marie-Hager-Haus, Burg Stargard | Eintritt 8,00 € inkl. Freigetränk

## AUSSTELLUNGEN

### Ernst Höppner - Ein Hagerschüler findet seinen Weg

Bis 11. Juni 2023 | Marie-Hager-Haus, Burg Stargard | Mo./Mi. 10-12 und 13-16 Uhr, Di./Do. 13-17.30 Uhr

### Ausstellung – Sammlung afrikanischer Kunst „KAZURI“

Eröffnung 20. Mai 2023 | 16:00 Uhr | Kunsthaus Sabeler Weg 3, Burg Stargard

21. - 27. Mai 2023 | täglich 14:00 -18:00 Uhr | Kunsthaus Sabeler Weg 3, Burg Stargard, Eintritt frei

### Ausstellung – Moderne Kunst trifft historisches Ambiente

28. Mai - 4. Juni 2023 | täglich 10:00 - 17:00 Uhr | Höhenburg Stargard, Am Kräutergarten

### Ausstellung – Tom Lehn: Landschaftsbilder mal anders

29. Mai - 18. Juni 2023 | täglich 14:00 -18:00 Uhr | Kunsthaus Sabeler Weg 3, Burg Stargard | Eintritt frei

## FÜHRUNGEN

### Burgführungen

Immer sonntags & feiertags um 14:30 Uhr | Höhenburg Stargard | 5,00 € p.P. (exklusive Eintritt)

### Wanderung an den Streuobstwiesen

14. Mai 2023 | 14:00 Uhr | Vor der Höhenburg Stargard | Anmeldung unter Tel. 039603 /25355  
Die Wanderung ist kostenlos, um eine kleine Spende wird gebeten.

### Internationaler Museumstag

21. Mai 2023 | 11:00 Uhr | Höhenburg Stargard | Kostenfreie Sonderführung Museum & Burg

## In den Gemeinden

### Reitturnier

05. - 07. Mai 2023 | Freitag ab 13:30 Uhr | Groß Nemerow - Reitanlage im Zachower Wald

### Frühlingssingen mit dem Heimatchor

7. Mai 2023 | 15:00 Uhr | Kirche Pragsdorf | Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

### Flohmarkt

20. Mai 2023 | 10 - 17:00 Uhr | Alte Schmiede Cölpin

### Tanz im Zelt

20. Mai 2023 | Dewitz

## ➔ Feuerwehrynachrichten

### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Burg Stargard

Wehrführer Frank Dielenberg würdigte in seinem Jahresbericht die Einsatzbereitschaft der Kameradinnen und Kameraden im vergangenen Jahr. Die Feuerwehr Burg Stargard wurde 2022 zu 87 Einsätzen gerufen, dass sind deutlich mehr als in früheren Jahren. Darunter waren 15 Brandeinsätze und 72 Hilfeleistungen mit insgesamt mehr als 1400 Einsatzstunden. Besonders gefordert war die Feuerwehr während der Sturmnächte zu Beginn des Jahres. Zu den Hilfeleistungen zählte u.a. die Beseitigung von Sturmschäden, Türöffnungen, Tragehilfe für den Rettungsdienst, Beseitigung von Ölspuren, Verkehrsunfälle usw. Bei den Brandeinsätzen war der größte Einsatz beim Brand der Bootsschuppenanlage in Neubrandenburg. Zu den aktiven Einsätzen kommen noch die pflichtgemäßen Aus- und Weiterbildungsstunden hinzu. Zusätzlich präsentiert sich die Feuerwehr mit öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen wie z. B. Osterfeuer, Sankt Martin Tag, Kindertag und Tage der offenen Tür. Weiterhin nahm die Feuerwehr am Feuerwehrmarsch in Rehberg mit 3 Mannschaften teil. Besonders erfolgreich ist die Arbeit im Kinder- und Jugendbereich. Hierzu zählen 22 Mitglieder in der Kinder- und 30 Mitglieder in der Jugendabteilung. Sie bilden eine wichtige Grundlage für die Nachwuchsgewinnung. Natürlich gehören Beförderungen und Ehrungen auf einer Jahreshauptversammlung auch dazu. Neben zahlreichen Beförderungen wurde der Kamerad Steffen Rose für 25 Jahre Dienst in der Feuerwehr geehrt. Auch Bürgermeister Tilo Lorenz bedankte sich bei den Einsatzkräften für die geleistete Arbeit. Er sowie alle anderen Redner wünschten den Einsatzkräften Gesundheit und dass sie immer von den Einsätzen unversehrt zurückkehren.

**Herbert Utikal**  
Pressewart



*Steffen Rose (Bildmitte) wurde für 25 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr geehrt.*

### Gemeinsame Übung der Jugendfeuerwehr Burg Stargard und Neubrandenburg

Mitte März führten die Jugendfeuerwehren Burg Stargard und Neubrandenburg Innenstadt eine gemeinsame Ausbildungsübung durch. Dafür stellte uns die Stadt | Land Grundbesitzgesellschaft mbH Neubrandenburg ihr Gelände in der Ihlenfelder Straße dankenswerterweise zur Verfügung. Das Szenario lautete Brand in einem Gebäude mit starker Rauchentwicklung und Personenfindung. Dazu übernahmen die jungen Kameradinnen und Kameraden die Aufgaben eines Zugführers sowie der Gruppenführer, genau wie bei den erwachsenen Einsatzkräften. Dabei musste der Brandort erkundet werden. Vermisste Perso-

nen mussten aufgefunden, geborgen und versorgt werden und eine Wasserversorgung für die Löschung des Feuers aufgebaut werden. Dabei standen unsere echten Einsatzkräfte natürlich mit Rat und Tat zur Seite. Nachdem alle Personen gerettet und versorgt wurden und auch das „Feuer“ gelöscht war, wurde die Einsatzübung für erfolgreich beendet erklärt. Im Anschluss der Einsatzübung zeigte sich der Neubrandenburger Jugendwart und Übungsleiter, Bernd Niemczewsky, zufrieden mit dem Ablauf der Übung sowie der Abarbeitung und Erfüllung der gestellten Aufgaben. Stolz bedankten sich die Übungsleiter bei den 35 jungen Nachwuchskameradinnen und -kameraden für ihre gezeigten Leistungen.

**Herbert Utikal**  
Pressewart



### Adebar kann kommen!

Auch das ist die Feuerwehr. Die Freiwillige Feuerwehr Lindetal hat mit ihrer Drehleiter in den vergangenen Wochen in einigen Dörfern unseres Amtsgebietes sowie auch in benachbarten Dörfern die Storchennester aufgerichtet bzw. hergerichtet. Die Nester wurden von den Störchen bereits angenommen.

**Herbert Utikal**  
Pressewart



*Herrichten des Storchennestes in Holldorf*

➔ Neues aus Schulen, Kitas und dem Jugendclub

**Wir feiern 40 Jahre Kita Hummelnest. Feiern Sie mit!**



Die Kindertagesstätte Hummelnest in Cölpin feiert ihr 40. Jubiläum. Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns zu feiern! Los geht es am 13. Mai 2023 ab 9.00 Uhr am Spielplatz neben der Bäckerei Koch.

Wir freuen uns, wenn Sie sich vorab mit Ihren Kindern einen Festtags-Stock gestalten. Dabei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Ein Festumzug durch Cölpin führt zu der Kita Hummelnest, wo die feierliche Eröffnung durch unsere Kita-Kinder erfolgt. Der Höhepunkt unserer Veranstaltung wird ein buntes Mitmachprogramm zum Thema „Reise durch Afrika“ sein.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt sein. Neben einem Schwein am Spieß werden auch Bratwurst, Salate, Eis, Kaffee und Kuchen angeboten. Zum Abschluss der Feier erwartet die Kinder eine bunte Papageien-Show in unserem Festzelt.

Wir freuen uns auf einen interessanten und abwechslungsreichen Tag mit vielen bekannten Gesichtern. Wir bedanken uns im Voraus für jegliche Unterstützung.

**Das Team der Kita Hummelnest**

**Wir sind bunt ...**

... farbenfroh, verschieden, vielfältig.



Anlässlich der internationalen Wochen gegen Rassismus, welche im Zeitraum vom 20.3. - 02.04.2023 stattfanden, haben Kinder und Erzieher\*innen der AWO Kita „Ballwitzer Landknirpse“ in Ballwitz mit einer bunten Idee ein Zeichen gesetzt, dass sie den Themen Ausgrenzung, Diskriminierung und Rassismus schon von klein auf keinen Raum geben. Zusammen mit der Unterstützung der Eltern, haben die Kinder verschiedene Socken angezogen, um zu zeigen, dass trotz aller Unterschiedlichkeiten der Mensch neben mir Respekt und Achtung verdient. Und weil die Welt so bunt ist wie die Farben im Tuschkasten, macht es die Welt auch so vielfältig und so wertvoll, dass Toleranz, Solidarität und Gleichheit, egal wo jeder Mensch herkommt, schon im Kindergarten beginnt, denn Kitas sind Orte, an denen Kinder lernen können, wie wichtig ein gleichberechtigter und fairer Umgang miteinander ist egal wie jemand aussieht, spricht oder lacht.

**AWO Kita „Ballwitzer Landknirpse“**

**Johanneskita freut sich über neue experimentelle Spielmöglichkeit**

Das gesamte Team und auch die Kinder der Johanneskita freuen sich sehr über die neue Anschaffung KuKo - Kugelkonstruktion. Dies ist ein Spielkonzept ohne Regeln, aber mit größtmöglichem Gestaltungsraum. Die Kinder können einfach loslegen, ausprobieren, experimentieren und verschiedene Erfahrungen sammeln. Dieses Spiel ist für jedes Alter geeignet. Die Kinder können sich bei einfachen Motorikübungen bis hin zu mechanischen Konstruktionen ausprobieren. Mit Hilfe der Kugeln, Ringe und Stäbe lassen sich Tiere, Fahrzeuge oder sogar ganze Welten schaffen. Auch über Formen und Farben können sie was lernen.

Durch die Unterstützung der Sparkasse Neustrelitz mit ihrer großen Spende für KuKo war es uns als Evangelische Johanneskita möglich das Basispaket zu erwerben. Die Kleinsten unserer Kita haben es auch schon voller Begeisterung ausprobiert und konnten erste Erfahrungen mit KuKo sammeln. Sie haben die Kugeln nach Farben sortiert, Türme gebaut und auch mit Zangen und Löffeln handiert.



Evangelische Johanneskita

## Der Zauber des Frühlingsanfangs



„Was ist Frühling?“ fragte einmal Gerard Manley Hopkins und kam zu der Erkenntnis, es sei „Wachstum in jedem Dinge“. So freudig, neugierig und voller Tatendrang blickten auch unsere SchülerInnen auf das, was das zweite Schulhalbjahr bringt und was der Frühling auf und um den Schulhof herum erblühen lässt. Ebenso spannend war die Frage, ob der Osterhase auch in der Schule vorbeikommt. An den zwei Osterprojekttagen vor dem Fest stimmten sich die Kinder mit Osterbräuchen und dem Basteln von Osterkarten und Osterkörbchen schon auf Ostern ein. Doch besonders sehnsüchtig erwartet wurde der diesjährige Osterpokal - das Zweifelderballturnier der einzelnen Klassenstufen, organisiert durch die Fachschaft Sport und unter Leitung von Frau Anders-Baade. Hier wollten die Mädchen und Jungen aller Altersstufen über sich hinauswachsen und ihre Klasse ganz oben auf das Treppchen bringen. In einer emotional aufgeladenen Atmosphäre und unter den Anfeuerungsrufen ihrer LehrerInnen spielten die Kinder fair und gaben für ihr Team das Beste. Den Titel verteidigen konnte die Klasse 4b und nahm somit auch in diesem Jahr den Pokal mit vom Feld. Für die Klasse ein toller Meilenstein zum Ende ihrer Grundschulzeit. Wir sind stolz auf unsere SchülerInnen, die mit so viel sportlicher Motivation und Teamgeist in das Jahr gestartet sind und freuen uns auf die nächsten Sportwettkämpfe.

Wir hoffen, dass auch Sie den Zauber des Jahresanfangs genießen können und wünschen Ihnen nach dem wechselhaften April einen schönen Start in den Mai.

Viele Grüße aus der Grundschule ‚Kletterrose‘

## Herausputzen für Ostern im Hort



Die Osterferien im Hort sind immer eine traditionsreiche Zeit. Es werden Eier auf verschiedenste Arten bemalt, es findet das alljährliche Eierrudeln statt, es wird mit Naturmaterial gebastelt und natürlich darf auch ein Osterspaziergang nicht fehlen. Doch ein Tag stach in diesem Jahr besonders hervor. Am 03. April 2023 bekamen die Kinder und Erzieher\*innen einen ganz be-

sonderen Besuch. Frau Krenz vom Friseursalon Haargenau in Burg Stargard kam gemeinsam mit ihrer Auszubildenden vorbei und überraschte die Kinder mit einer großen Auswahl an Friseurutensilien, darunter Lockenstäbe, Glätteisen, Haarkreide sowie Frisierpuppen und auch Nagellack. Mit diesen Dingen konnten sich die Kinder im Umstyling nach Lust und Laune ausprobieren. Schnell war das Interesse geweckt und die Freude groß, als die Kinder selbst aktiv werden konnten und sowohl bei sich selbst als auch bei den Erziehern/innen erste tolle Ergebnisse erzielten. Den Kindern wird dieser Tag noch lange in Erinnerung bleiben.

Ein großes Dankeschön gilt Frau Krenz, die diesen Tag für uns ermöglicht hat!

## ISS – wir kommen!

Endlich war es soweit. Im März fuhren die 6. Klassen der Regionalen Schule Burg Stargard zum DLR. Die Gesellschaft für Luft- und Raumfahrttechnik hat einen wissenschaftlichen Standort in Neustrelitz. Dieses Jahr wurde eine gute Tradition fortgesetzt und die Schülerinnen und Schüler konnten unter Anleitung der Mitarbeiter physikalische Experimente durchführen.

Ein kurzer Überblick zum DLR leitete den Projekttag ein. Anschließend wurde in Teams experimentiert und vieles ausprobiert. Keiner wusste, dass Sonnenstrahlen ein Loch in eine dicke Stahlplatte brennen können. Oder dass in Neustrelitz riesige Antennen stehen, mit denen Daten von internationalen Satelliten empfangen werden! Diese Informationen und noch mehr Interessantes erfuhren die Schülerinnen und Schüler während des Projekttages. Sehr knifflig war die Steuerung eines Roboterarmes und die smarte Türsteuerung für ein ganzes Haus.

Für die Handwerker war auch etwas dabei. Sie falteten einen Flieger, der einige Meter segelte und bauten einen Testsatelliten nach. Am eindrucksvollsten war der Besuch der ISS. Mit Hilfe einer VR-Brille konnte jede Ecke der internationalen Raumstation erkundet werden.

Die SchülerInnen der 6. Klassen bedanken sich bei den Mitarbeitern in Neustrelitz für diesen schönen Projekttag.



Angela Rößler  
Fachlehrerin Physik

## Aktuelles aus Vereinen

### Alljährlicher Ostermarkt in Rowa sorgte für viele Besucher

Wir, der Kulturverein Rowa e.V. veranstalteten am Samstag, den 25. März unseren Ostermarkt. Mit viel Spaß und Freude konnten die Kleinen und Großen ihre Kreativität an diesem Nachmittag austoben. Egal ob beim Osterhasen basteln, beim Perlen bügeln oder beim Osterplätzchen backen, hier kam jeder auf seine Kosten. Auch der Osterhase versteckte fleißig seine Osternester in unserer Begegnungsstätte, so sahen wir viele glückliche Kinderaugen. Auch die Erwachsenen konnten sich an der reichlich selbstgebackenen Kuchentafel und den frisch gegrillten Bratwürsten erfreuen. Unsere Händler aus der Region sorgten für ein vielfältiges Angebot, so konnte der ein oder andere noch ein letztes Ostergeschenk ergattern.

Wir bedanken uns an alle fleißigen Helfer und Organisatoren für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf unsere nächste Veranstaltung.



**Julia Wachholz**  
Kulturverein Rowa e.V.

### Seniorenverein Cölpin unterstützt Kita „Hummelnest“

Der Seniorenverein Cölpin trifft sich wieder regelmäßig einmal im Quartal. Im März haben wir alle Senioren eingeladen und den Frauentag ganz gemütlich im Dörphus gefeiert. Der Vorstand hat immer eine kleine Überraschung für die Gäste und die Freude ist ganz groß. Die Kita „Hummelnest“ hat in diesem Jahr Geburtstag, da möchte sich der Seniorenverein für die kleinen Vorführungen der Jüngsten im Ort mit einer Spende bedanken. Die Kinder sollen den 40. Geburtstag der Kita gehörig feiern.

**Ursula Jäger**  
Vorstandsvorsitzende

### Frauentagsfeier in Rowa sorgt für gute Stimmung

Hello, Lady's! Lasst uns feiern! So wurden wir zu unserer Frauentagsfeier in Rowa begrüßt. Die Tische waren geschmackvoll eingedeckt und die Lichterketten zauberten eine schöne Atmosphäre. Viele fleißige Frauen hatten Kuchen gebacken. Der Höhepunkt der Feier und ein „echter Knaller“ war „DJ Willi“ aus Burg Stargard. Von Beginn an war die Tanzfläche voll und das blieb auch den ganzen Abend so. Das Programm trieb uns vor Lachen die Tränen in die Augen. Während der Pause stärkten sich alle am kalten Buffet. Es war eine gelungene Veranstaltung und wahrscheinlich können Frauen am besten feiern!?

Wir danken allen Organisatoren: der Bahnhofsgaststätte in Burg Stargard für das leckere Buffet, „DJ Willi“ für die besondere Showeinlage, dem Bürgermeister für den Blumengruß, dem Kulturverein Rowa e.V. für die tolle Vorbereitung, insbesondere Carina Schulz und Manja Zech.

Also dann bis zum nächsten Frauentag (oder einer anderen Feier?)

**Evi Strempel**



## IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Stargarder Land, die Stadt Burg Stargard mit den Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holidorf, Lindetal und Pragsdorf sowie den Abwasserbeseitigungszweckverband Tollensesee und den Zweckverband für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strassburg

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
E-Mail: info@wittich-sietow.de, [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Burg Stargard,  
Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard, Internet: [www.burg-stargard.de](http://www.burg-stargard.de),  
E-Mail: [s.gronow@stargarder-land.de](mailto:s.gronow@stargarder-land.de), Telefon: 039603-25318

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

**Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)**

Auflage: 5.133 Exemplare, Erscheinung: monatlich

Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte des Amtsgebietes verteilt. Darüber hinaus kann es einzeln oder im Abonnement bei der LINUS WITTICH Medien KG bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-,

Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## Aktuelles aus dem Marie-Hager-Kunstverein

### Kreative Osterferien

In den Osterferien wurde in der Stargarder Malschule gebastelt, gestaltet, gemalt, gepflanzt, Kerzen hergestellt und vieles mehr. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Die „jungen Kunsthandwerker“ waren mit voller Begeisterung und Spaß dabei. Die Nachfrage nach einer ständigen kreativen Freizeitgestaltung in dieser Art war groß und wir arbeiten an einer Fortsetzung des Angebotes. Ein Dankeschön an alle Helfer und das Blumenkästchen von Frau Witte, die uns die Frühblüher für unsere Osterblumentöpfe gesponsert hat.

Jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr kann weiterhin mit Frau Flathmann und Frau Köpke gehäkelt, gestrickt und mit Wolle gebastelt werden.

Wer auch Freude daran hat mit unserem Burg Stargarder Nachwuchs kreativ zu sein, kann sich gern bei uns melden.

### Kindermalkurs

Am 14.04. hat der erste Kinderacrylmalkurs in der Stargarder Malschule begonnen. Kurzfristig können wir noch einen Platz vergeben. Der Kurs findet immer freitags von 15.30 bis 17.00 Uhr statt. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 039603 350637.



### „Das Geheimnis des weißen Turmes“

Marie Hagers Traum von Amsterdam - ein Bild (Ausschnitt) und zwei Meinungen. So das Thema beim „Tee bei Hager“ am 21.05. um 15 Uhr im Marie-Hager-Haus. Ein Kenner der Werke von Marie Hager aus Neubrandenburg und der Museologe Frank Saß im „Streit“ um das Motiv eines der geheimnisvollsten Gemälde der Künstlerin. Es wird spannend. Das Werk entstand in den 1940er Jahren und zählt zu den kleineren Bildern der Malerin. Bitte denken Sie an die Voranmeldungen unter 039603 350637.



### KunstOffen im Marie-Hager-Haus

Auch zu Pfingsten steht in diesem Jahr wieder am 28.05. von 10-17 Uhr und am 29.05. ab 15 Uhr alles unter dem Zeichen KunstOffen. Mehrere Mal- und Kreativangebote laden Groß und Klein zum Mitmachen in und um das Marie-Hager-Haus ein. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Aushängen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Zu Gast ist die Malerin Nadine Hauck. „Die Kunst spricht von Seele zu Seele. (O. Wilde)“, sagt sie. „Anderen eine Freude zu bereiten und sie glücklich zu sehen, hat auch mich glücklich gemacht. Die entstandenen Kunstwerke sprechen dabei von Seele zu Seele. Sie geben Raum für Interpretation, Platz für eigene Gefühle und sorgen für Stimmung. Heute gibt es für mich keine „bessere“ oder „richtigere“ Kunst, denn jede Kunst ist ein Ausdruck von Etwas und findet ihre Seelen. Und vielleicht findest auch DU bald Ausdruck deiner Gedanken und Gefühle über Kunst im Workshop.“ Hierzu lädt die Künstlerin an beiden Tagen ein. Zum Abschluss der Veranstaltung laden wir am Montag zu einem Gitarrenkonzert mit Louis Schenk in den Hagergarten ein. Lassen Sie sich musikalisch verzaubern von gefühlvoll-emotional bis temperamentvoll-rockig vom deutschen Meister und Bundessieger von „Jugend musiziert“. Karten hierfür erhalten Sie ab sofort in der Bachstraße oder im Marie-Hager-Haus. Wir freuen uns auf einen veranstaltungsreichen Mai und viele Besucher.

**Andrea Stahlberg**

**Marie Hager - Kunstverein - Burg Stargard e.V.**



**LOUIS SCHENK  
UND  
SEINE GITARRE**

**Lassen Sie sich musikalisch verzaubern vom  
Deutschen Meister und Bundessieger bei  
Jugend musiziert.**

**Ein Gitarrenkonzert von gefühlvoll emotional  
bis südamerikanisch temperamentvoll.**

**29.05.2023 20 Uhr**

**im Garten des Marie-Hager-Hauses**

**Eintritt 8 Euro inkl. einem Freigetränk**

**Kartenzahl begrenzt!  
Kartenvorverkauf ab sofort!**

**Veranstalter:  
Marie Hager-Kunstverein-Burg Stargard e.V.  
Telefon 039603 350637**

## ➔ Aktuelles aus den Kirchengemeinden

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes Stargard Land

#### Gottesdienste

##### 30.04.2023, Jubiläe

09:00 Uhr Pfarrhaus Teschendorf  
10:30 Uhr Winterkirche Groß Nemerow, im Anschluss Kirchenkaffee

##### 07.05.2023, Kantate

10:30 Uhr St. Johanneskirche Burg Stargard, Abendmahls-gottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee

##### 14.05.2023, Rogate

10:30 Uhr St. Petri Kirche Woldegk, Vorstellung der Konfirmanden

##### 18.05.2023

10:30 Kirche Teschendorf, Familiengottesdienst Im Anschluss laden wir Sie ein zum Mitbringpicknick und Spiel und Spaß für die Kinder

##### 21.05.2023, Exaudi

10:30 Uhr St. Johanneskirche Burg Stargard, im Anschluss Kirchenkaffee

##### 28.05.2023, Pfingstsonntag

11:00 Uhr St. Johanneskirche Burg Stargard, Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl

##### 04.06.2023, Trinitatis

10:00 Uhr St. Johanneskirche Burg Stargard, Sonntagssegens-Andacht für Klein und Groß mit anschl. Spiel und Spaß für die Kinder und Snackzeit für die Erwachsenen

#### Gruppentermine

##### Posaunenchor

18:30 Uhr jeden Mittwoch im Gemeindehaus

##### Kirchenchor

19:30 Uhr jeden Donnerstag im Gemeindehaus

##### Kindertreff 1. bis 3. Klasse

15:00 - jeden Dienstag im Gemeindehaus -Die Kinder werden um 14:30 Uhr vom Hort abgeholt!

##### Kindertreff 4. bis 6. Klasse

15:30 -  
16:30 Uhr jeden Mittwoch im Gemeindehaus

##### Frauen in der Mitte des Lebens

19:00 Uhr 3. Dienstag im Monat im Gemeindehaus, 16.05.2023

##### Gemeindenachmittag

14:00 Uhr Gemeindehaus, 25.05.2023

##### Konfirmandenkurs

09:30 -  
12:00 Uhr Gemeindehaus Woldegk, 06.05.2023

#### Herzliche Einladung zur Chor-Song-Cantata - ein Kindermusical

Wir suchen Kinder, die Lust haben mitzusingen! Eingeladen sind alle Kinder ab 6 Jahren! Vielleicht habt ihr bald ein neues Lieblingslied: zB ‚Ballade vom Paradies‘, ‚Ein guter Ort ist diese Welt‘ oder ‚Welche Erde werden wir erben‘. Singen macht Spaß und verbindet - also macht gerne mit! Aufgeführt wird das Musical zum Gemeindefest 24.06.2023 in Ballwitz. Kurze Dialoge zwischen den Songs erlauben uns verschiedene Blickrichtungen auf die uns bewegenden Fragen zu werfen. Bei der Aufführung wird auch der Erwachsenenchor bei einigen Songs mitsingen, wer aus Euren Familien mitmachen will ist ebenfalls herzlich eingeladen.

**Proben im Gemeindefest: donnerstags von 17 - 18 Uhr: 04.05.; 11.05.; 25.05.; 01.06.; 08.06.; 15.06.; 22.06.**

Infos und Anmeldung bei Barbara Gepp: geppbarbara4@gmail.com, Mobil 0172 7052070

#### Barbara Gepp, Kantorin

#### Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes Stargard Land

#### „Vom Wert der Freiheit“

Am 27.5.2023 fahren wir nach Berlin (mit dem Zug) und besu-

chen dort die Gedenkstätte Bernauer Straße sowie das Museum am Checkpoint Charlie.

Ab 13 Jahre | Teilnahmebeitrag: 10 €

Anmeldung bitte per Mail an [Magdalena.rauner@elkm.de](mailto:Magdalena.rauner@elkm.de)

#### Wie erreichen Sie uns:

Öffnungszeiten des Büros Grabenstraße 6, 17094 Burg Stargard  
Di - Do von 09:00 - 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Tel.: 039603 20754

Mail: [stargard-johannes@elkm.de](mailto:stargard-johannes@elkm.de)

Homepage: <https://www.kirche-mv.de/stargard-land>

## ➔ Jagdangelegenheiten

### Jäger appellieren an Hundebesitzer

Ab Anfang April beginnt die Brut- und Setzzeit der Tiere unserer Wälder. Viele Wildtiere wie Vögel, Hasen, Rehe oder Wildschweine bekommen im Frühjahr Nachwuchs. In dieser



Zeit können Hunde höchstgefährlich für trüchtige Wildtiere und deren Nachwuchs werden. Deshalb bitten wir darum, auf Feldern und Wiesen sowie im Wald die Hunde anzuleinen. Bitte ebenfalls keine Waldwege verlassen, keine brütenden Vögel stören und Feldhasen und Rehkitze bitte in ihren Verstecken lassen, wo sie auf ihre Mutter warten. Das sogenannte „Stöckchen werfen“ auf den bestellten Feldern sollte ebenso unterlassen werden. Vielen Dank.

Marco Demmin

Pächtergemeinschaft Groß Nemerow

## #großartig hören unsichtbare Lautsprecher

*Fast unsichtbare Technik  
verstärkt Sprache,  
streamt Musik und  
telefoniert über  
Lautsprecher vor  
dem Trommelfell*

Thomas Kasan,  
Hörakustiker und Augenoptikermeister  
Wander Optik und Akustik

Jetzt testen:  
Micro-Hörsysteme  
von  
Wander-Akustik!

PHONAK  
life is on

3x in NEUBRANDENBURG

Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a

[www.wander-optik.de](http://www.wander-optik.de)

Die schönste Art zu hören und zu sehen.  
**WANDER**  
Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg

Kennen Sie schon Ihren neuen Arbeitgeber

# LINUS WITTICH?



über 1.000 Mitarbeiter



12 Verlags- und Druckstandorte  
in Deutschland und Österreich



Erfahrung aus über  
60 Jahren Tradition



über 1.000 verschiedene  
Amts- und Mitteilungsblätter



ca. 5,8 Mio. Haushalte



große Produktvielfalt  
print & digital



Für unseren Standort in Sietow suchen wir eine\*n

■ **Mitarbeiter\*in (m/w/d) für die Redaktion**

■ **Mitarbeiter\*in (m/w/d) für den Verkauf**  
im Innen- und Außendienst

Werden Sie Teil unseres Teams! Wir freuen uns darauf, Sie in einem persönlichen Gespräch kennenzulernen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an

## LINUS WITTICH Medien KG

z. Hd. Herrn Groß  
Röbeler Straße 9 | 17209 Sietow  
Tel. 039931 579-0 | [bewerbung@wittich-sietow.de](mailto:bewerbung@wittich-sietow.de)

[www.wittich-sietow.de](http://www.wittich-sietow.de)



# JOBS IN IHRER REGION

JAVA  
C++

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe


## Faszination für Technik zum Beruf machen

(djd). Gartenarbeit ist für viele der liebste Zeitvertreib zum Entspannen. Wer sich für Technik fasziniert, handwerkliches Geschick und viel Neugier mitbringt, kann daraus auch einen Beruf machen: Im Motorerätefachhandel bieten sich sehr gute Einstiegs- und Karrieremöglichkeiten. Der technologische Wandel und die Digitalisierung führen zu anspruchsvollen und abwechslungsreichen Berufen. Im technischen Bereich als angehende Motorgeräte-Mechatroniker ebenso wie in der Kundenberatung als zukünftige Kauffrau oder Kaufmann für den Einzelhandel oder Groß- und Außenhandel werden engagierte Azubis bundesweit gesucht. Unter [www.qmf.de/qmf-haendler-vor-ort](http://www.qmf.de/qmf-haendler-vor-ort) etwa findet man Adressen aus der Nähe, um sich über Praktikummöglichkeiten und freie Ausbildungsplätze zu informieren.



Die Beratung der Kunden zu moderner Technik nimmt großen Raum im Motoreräte-Fachhandel ein.

Foto: djd/Zentralverband Hartwarenhandel/Judith Lorenz




Tiefbau | Wasserhaltung | Drainage

*Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur sofortigen Festeinstellung (Teilzeit möglich) eine Büroassistenz.*




*Zu deinen Aufgaben gehören unter - stützende Beratertätigkeiten sowie die Zuarbeit bei der Baustellenabwicklung.*

*Idealerweise bist du mit den gängigen Office-Programmen vertraut.*

*Wir freuen uns auf deine Bewerbung.*



Christoffers GmbH  
Friedländer Str. 4a  
17039 Brunn  
Tel. 03 98 08 2 60 60 | [bewerbung@christoffers.de](mailto:bewerbung@christoffers.de)

Christoffers GmbH  
Friedländer Str. 4a  
17039 Brunn  
Tel.: 039808 26060  
[www.christoffers.de](http://www.christoffers.de)

Bewerbungen bitte an: [bewerbung@christoffers.de](mailto:bewerbung@christoffers.de)

## Ihr neuer Arbeitsplatz in Neustrelitz

Zur Verstärkung unseres Teams bei interessanten und anspruchsvollen Bauvorhaben in Neustrelitz und Umgebung suchen wir

**Architekt** (m/w/d)

**Bauingenieur/Bautechniker** (m/w/d)

**Bauzeichner/Büroassistenz** (m/w/d)

**heller ARCHITEKTURBÜRO GmbH**  
Kerstin Heller, Tel. 03981 / 238 575  
[heller@architekturbuero-heller.de](mailto:heller@architekturbuero-heller.de)  
[www.architekturbuero-heller.de](http://www.architekturbuero-heller.de)



## Hören Sie auf MONSTER zu suchen. Suchen Sie REGIONAL.





Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

# Tag der Pflege



# 12. Mai



**KLINIK AM HAUSSEE**  
ZENTRUM FÜR NEUROLOGIE KARDIOLOGIE PSYCHOSOMATIK MEDICAL WELLNESS

## Einladung zum Tag der Pflegenden

Wir laden Sie herzlich zu unserer kostenfreien Veranstaltung ein. Bei Kaffee und Kuchen können Sie unsere Angebote für Pflegenden Angehörige und ihre zu Pflegenden kennenzulernen. Es erwartet Sie:

-  Vorstellung unserer Reha- und Vorsorgemaßnahmen beim gemeinsamen Kaffeetrinken
-  Hausrundgang
-  Vorstellung unseres Pflegekurses

Und viele weitere interessante Informationen...

Ort: Klinik am Haussee in Feldberg  
Datum: 12.05.2023  
Von: 10-12 Uhr  
\* Auf Wunsch mit Mittagsmenü für 10 € p.P.

  
**Kaffee &  
Kuchen  
gratis**

**Wir bitten um telefonische Voranmeldung bis 08.05.2023 unter: 039831 52 414 / 039831 52 0**




Fachklinik Feldberg GmbH | Buchenallee 1 | 17258 Feldberger Seenlandschaft  
E-Mail: info@klinik-am-haussee.de | Tel.: 039831 520 | www.klinik-am-haussee.de

## EIN DANKBARES WORT GIBT WÄRME FÜR DREI WINTER.

**(at).** Die Menschen, die uns umgeben und mit denen wir uns wohlfühlen, sind es besonders wert, sie unsere Dankbarkeit spüren zu lassen. Doch gerade sie können uns manchmal so selbstverständlich vorkommen, dass wir unsere Dankbarkeit ihnen gegenüber leicht vergessen können. Ein nettes Wort, ein Lächeln und letztlich wahre Aufmerksamkeit und Zeit, die dem Gegenüber geschenkt wird, ist eine Fähigkeit, welche unser Leben täglich bereichert.

Dankbarkeit lässt bewusst werden, was wir bereits besitzen, wie gut es uns geht, was alles im Leben ein nicht selbstverständliches Geschenk ist. Sie ist der Dünger für das Leben. Dankbarkeit ist auch Wertschätzung und zu jeder Zeit ein wichtiger Punkt für das tägliche Miteinander. Nicht weil es vorteilhaft ist, sondern weil es Freude macht. Für manche Menschen ist dies ein Motivator oder gar ein Wegbegleiter.

Halten wir inne und geben dies als Zeichen der Verbundenheit gerade an diesem Tag weiter an ganz besondere Menschen weiter: Wenn Sie sich selbst für ihre Pflege oder die eines Angehörigen bedanken wollen, dann ist der 12. Mai der Tag der Pflege ein sehr guter Anlass.

### IN DER GEMEINDE FELDBERGER SEENLANDSCHAFT HABEN DIE SENIoren EINEN NEUEN ANLAUFUNKT.



Feldberger Integrations-Zentrum

Am 01.11.2022 wurde in der Prenzlauer Str. 1/3 das neu erbaute Mehrgenerationenhaus mit der teilstationären **Tagespflege „Mine Hüsung“** eröffnet.

**Für Senioren aus den Dörfern: Gramelow, Loitz, Teschendorf, Ballin und Rosenhagen**

- Wir bieten interessierten Senioren mit anerkanntem Pflegegrad wochentags professionelle Betreuung auf ca. 350 m<sup>2</sup> Fläche

- Neu gebaute, lichtdurchflutete Räume mit großzügiger Terrasse, angrenzendem Garten mit 2 Hochbeeten, die mit den Kindern gemeinsam gepflegt werden

- Komplette Versorgung mit frischen, selbst zubereiteten Mahlzeiten

- Fahrdienst durch uns selbst – wir holen Sie morgens ab und bringen Sie zum späten Nachmittag wieder in Ihre Häuslichkeit

- Im Mehrgenerationenhaus leben wir das Miteinander von Jung und Alt. Die Kinder sind täglich mit dabei. Bewegungsangebote, Kochen, Singen, unterschiedliche Spiel- und Beschäftigungsangebote, auch Therapien begleitend – werden durch Fach- und Assistenzkräfte Ihren Tag zu etwas Besonderem machen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann scheuen Sie sich nicht – melden Sie sich. Unsere Leitungskräfte Martina Fürstenberg und Anja Heling beantworten Ihre Fragen und/oder zeigen Ihnen gern alles vor Ort. Auch Schnuppertage sind möglich.

**FIZ - Feldberger Integrations - Zentrum gGmbH „Mine Hüsung“**  
Prenzlauer Str. 1/3 • 17258 Feldberger Seenlandschaft  
Tagespflege Tel. 03 98 31-22 80 31 • tagespflege@fiz-feldberg.de

[www.fiz-feldberg.de](http://www.fiz-feldberg.de)

*Danke*

an alle Pfleger/innen, Ärzt/innen, Therapeut/innen und Erzieher/innen, Servicekräfte und Patiententransporte, Apothekenmitarbeiter/innen, Einkauf-, Hol- und Bringendienste, Rettungsdienste und die vielen ehrenamtlichen Helfer und Unterstützer.

*Danke*

für ihren unermüdlichen Einsatz rund um die Uhr,

*Danke*

dass Patienten sich sicher und geborgen fühlen.

*Danke.*

dass Ihr für uns da seid!



## Nachhaltig bauen mit heimischem Holz

### Durch eine spezielle Thermobehandlung wird Tanne besonders robust und langlebig

(djd). Nachhaltigkeit beim Bauen beginnt bereits mit der Auswahl der geeigneten Materialien. Holz als einer der ältesten Baustoffe, die der Mensch nutzt, spielt dabei eine zentrale Rolle: Es ist vielfältig verwendbar, wächst laufend nach und bindet während dieser Zeit große Mengen an klimaschädlichem Kohlendioxid. Diesen Vorteilen steht bei der Verwendung von Holz im Außenbereich seine Witterungsempfindlichkeit gegenüber - das denken zumindest viele. Doch moderne Verfahren machen es möglich, dass auch heimische Tannenqualitäten aus verantwortungsvoller Forstwirtschaft in Sachen Robustheit und Langlebigkeit etwa Tropenhölzern in nichts mehr nachstehen.

### Hohe Temperaturen machen das Holz robust

Die Weißtanne beispielsweise ist die größte heimische Nadelbaumart und kann bis zu 600 Jahre alt werden. Als Schattenbaum ist sie sehr gut geeignet für nachhaltig bewirtschaftete Mischwälder und weist somit ökologisch einen hohen Wert auf. Beim Bauen indes gilt diese Holzqualität als besonders pflegeintensiv. Das ändert sich mit einer speziellen Thermobehandlung, wie sie schon lange in Skandinavien üblich ist. Ohne Zusätze oder Chemikalien wird das Holz durch konstant hohe

Temperaturen von bis zu 225 Grad Celsius veredelt und erhält somit eine wesentlich stärkere Widerstandskraft. Heimische Weißtanne aus dem Allgäu, Vorarlberg und Schwarzwald wird etwa vom Hersteller Swero auf diese Weise in langlebige und robuste Terrassendielen namens Rustika verwandelt. Kurze Wege und eine hohe regionale Wertschöpfung zeichnen den Rohstoff mit seiner unveränderten Naturoptik aus.

### Für Terrassen mit urwüchsigem Charakter

Mit einer Brettbreite von 26 Zentimetern, die eine Besonderheit für massives Terrassenholz darstellt, eröffnen sich zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten für attraktive Außenbereiche und Fassaden. Das beidseitige Bürsten erlaubt je nach Einsatzzweck die Installation der rechten oder linken Dielenseite als Sicht- oder Gebrauchsseite. Beispielsweise empfiehlt es sich bei einem Terrassenbrett die linke Dielenseite, also die Baumaußenseite, nach oben zu drehen. Diese Seite ist besonders "wetterfest" und schafft mit ihrer urwüchsigen Oberfläche ein naturnahes Ambiente. Unter [www.swero.de](http://www.swero.de) etwa finden sich ausführliche Informationen zu dem thermobehandelten Baumaterial, Verarbeitungstipps sowie Verlegerichtlinien für Holzterrassendielen zum Download. Wird die Diele im nicht bewitterten Bereich verlegt, kann der Anwender die aus seiner Sicht schönere Seite als sichtbare Oberfläche verwenden.



- Schlüsselfertiger Neubau
- Umbau · Sanierung
- Dach-, Fassaden- und Maurerarbeiten
- Bauplanung

Marner Straße 101  
17094 Burg Stargard  
[www.fgbauservice.de](http://www.fgbauservice.de)

Tel. 039603 / 23360  
info@fgbauservice.de

**Bauen Sie auf Qualität und Erfahrung.**

## IHRE EIGENEN 4-WÄNDE



- Bauwerksabdichtung/Trockenlegung**  
Ursachenanalyse, nachhaltige Instandsetzung und Abdichtung von Alt- und Neubauten
- Sanierung von Schimmelpilzschäden**  
Bekämpfung von Schimmelpilz auf Flächen u. in der Raumluft, mit bewährten Systemen für Ihre Gesundheit
- Sockelabdichtung**  
Mauerfeuchte, Putzschäden oder Schimmel können Zeichen für eine defekte Abdichtung sein.
- Balkon- und Terrassensanierung**  
Betoninstandsetzung, Abdichtung, Beschichtungen, Belege, Geländersysteme
- Innen-, Wärmedämmung**  
Verlässliche Lösungen für Tauwasser- und Wärmebrückenprobleme und ein angenehmes Raumklima
- Kellersanierung**  
Trockene Räume, gesunde Bausubstanz für zusätzlichen Wohnraum, Büro-, Lager-, Fitness-, Hobbyräume etc.

**Der Schimmel muss raus!**

**www.rkwerterhaltung.de**

R.K. Werterhaltung GmbH  
Marner Straße 120  
17094 Burg Stargard

Telefon: 039603 22900  
mail: info@rkwerterhaltung.de



## Qualitätsumzüge zum besten Preis



**Neubrandenburger Möbelspedition**

**weitere Leistungen:**

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Wohnungsauflösung
- ✓ Küchen- & Möbelmontagen
- ✓ Tresor- & Klaviertransporte
- ✓ Bereitstellung von Lagerflächen
- ✓ bundesweit & international und vieles mehr...

**Friedrich-Engels-Ring 1  
17033 Neubrandenburg  
Tel. 0395 4 22 99 99**



**Der Spezialist für Seniorenzüge  
Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket  
[www.umzug-2000.de](http://www.umzug-2000.de)**

# In Sachen Werbung berate ich Sie gern.



## JÖRG TEIDGE

Telefon 0171 971 57-33  
E-Mail j.teidge@wittich-sietow.de

### LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9  
17209 Sietow

[www.wittich-sietow.de](http://www.wittich-sietow.de)



Bekanntmachung  
DRK-Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.

## Einladung zur Mitgliederversammlung

Auf Grundlage des § 19 Abs. 3 der gültigen Satzung des DRK-Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. findet die nächste Mitgliederversammlung für alle DRK-Mitglieder am **24. Mai 2023 um 17 Uhr** in der DRK-Bildungsstätte, Lessingstraße 70 in Neustrelitz statt. Teilnahmeberechtigt sind alle DRK-Mitglieder entsprechend §11 der gültigen Satzung des DRK-Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V.. Die Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Aktuelles aus dem DRK-Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.
4. Wahl der Delegierten für die DRK-Kreisversammlung
5. Sonstiges

Zur Planung bitten wir um telefonische Rückmeldung zur Teilnahme bis zum **19.05.2023** im Sekretariat der DRK-Geschäftsstelle Neustrelitz unter **03981/28710**.




Das Präsidium  
DRK-Kreisverband  
Mecklenburgische Seenplatte e.V.

**Deutsches Rotes Kreuz**   
Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.

Ganz egal welche Dienstleistung, ob Neuanschaffung, Wartung oder Reparatur, ob Neubau, Anbau oder Umbau, Renovierung oder Raumausstattung. Für all ihre Vorhaben gibt es einen Fachmann in Ihrer Nähe! Der Weg zum Fachmann lohnt sich immer! Auch wenn der Trend zum „Do it yourself“ in der letzten Zeit zugenommen hat, ist nicht alles Fachmann, was in Hof und Haus selber Hand anlegt! Da ist die Qual der Wahl vor dem Baumarkt-Regal. Eine Produktvielfalt, die einen „erschlägt“! Nehme ich das richtige Material? Habe ich das richtige Werkzeug? Im Falle der Gewährleistung „buttert“ der selbst ernannte Fachmann im Schadensfall eben noch einmal oben drauf, oder er geht das nächste Mal lieber gleich zum Fachmann. Dabei gibt es gute Gründe, warum sich der

Weg zum Fachmann lohnt! Da ist zum einem die riesige Erfahrung, die der Maurer, Dachdecker, Zimmerer, Fliesenleger etc mitbringt, denn er hat seinen Job von der Pike auf gelernt, über Jahre hinweg perfektioniert und Wissen kontinuierlich auf den neuesten Stand gebracht. Und das alles für Sie! Die Erfahrungswerte eines Fachbetriebes sind durch nichts zu ersetzen und ersparen so mache nachträgliche, oft kostspielige Ausbesserung. Und das Wichtigste: die Garantie: Sie bekommen eine klare Kosteneinschätzung und Planungssicherheit durch Garantieansprüche.

Also noch Fragen?  
Kommen Sie lieber gleich zu Ihrem Fachbetrieb.

 <b>Auto PARTNER</b> Autoteile + Meisterwerkstatt  <b>ASS</b> AUSZEICHNUNG FÜR QUALITÄT UND SERVICE!	 Inspektion	 Klima-Service	 <b>Ergebnis „sehr gut“</b> <b>Tel.: 039603 22808</b> Fünfeichener Weg 3 17094 Burg Stargard Fax: 039603 22807 <a href="http://www.ass-autopartner.de">www.ass-autopartner.de</a>
	 HU (mit integrierter AU) in Zusammenarbeit mit autorisierter Prüforganisation	 Achsvermessung	
	 Rad und Reifen	 Motordiagnose	
		 Autoverwertung	

**FÜR SIE VOR ORT!**

**Wir kaufen**  
**Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa

 <b>FAIRSTES PREIS-LEISTUNGS- VERHÄLTNIS</b> <b>HORN IMMOBILIEN</b> 10 weitere Immobilienmakler erhielten die Note Sehr Gut Im Test: 31 Immobilienmakler in Deutschland Ausgabe 6/2022	<h2>Fairstes Preis-Leistungs-Verhältnis!</h2> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schnelle Abwicklung</li> <li>• registrierte Kaufinteressenten</li> <li>• individuelle Wertermittlung</li> <li>• Profi Immobilien Video</li> <li>• virtueller 360° Rundgang</li> <li>• erstellen des Energieausweises</li> </ul>	 <b>HORN IMMOBILIEN</b> <i>Ihr Familienmakler!</i>
	<p>0395 5 70 66 69 · <a href="http://www.horn-immo.de">www.horn-immo.de</a></p>	